

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Thomas de Jesus Fernandes, Fraktion der AfD

Beauftragte kostenpflichtige Gutachten, Analysen, Wirtschaftsprüfungsdienste und andere Beratungen durch die Landesregierung

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Welche kostenpflichtigen Gutachten, Analysen, Wirtschaftsprüfungsdienste und sonstige Beratungen hat die Landesregierung seit Beginn der 6. Legislaturperiode in Auftrag gegeben?
2. Welche Organisationen oder Unternehmen wurden für die einzelnen angeforderten Leistungen, wie in Frage 1 aufgeführt, beauftragt?
 - a) Welche Beträge wurden für diese Leistungen an die jeweiligen Organisationen ausgezahlt?
 - b) Welche konkrete Handlung seitens der Landesregierung entstand infolge der Auswertung der Ergebnisse der angeforderten Leistungen?

Die Beantwortung der Fragen 1, 2, a) und b) erfolgt zusammenhängend in der als Anlage beigefügten Tabelle.

3. Wer wird mit der „regionalen und sektoralen Analyse des Arbeitsmarktes“ beauftragt, wie sie die Landesregierung auf eigenen Antrag hin beschloss (Drucksache 7/293)?
 - a) Falls dies durch externe Organisationen geschehen soll, wie hoch ist das dafür vorgesehene Budget?
 - b) Warum erstellt die Landesregierung keine eigene Analyse?
 - c) Welche Zielsetzungen liegen dieser geplanten Analyse zugrunde?

Die Fragen 3, a), b) und c) werden zusammenhängend beantwortet.

Die Analyse des Arbeitsmarktes entsprechend dem Antrag auf Drucksache 7/293 wird durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit erstellt.

Der Analyse werden die in der Landtagsdrucksache aufgeführten Zielsetzungen zugrunde gelegt.

Anlage
(Antworten zu den Fragen 1 und 2)

Staatskanzlei:

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
G G Rostock	Gutachten Personalangelegenheiten	2,8	Die begutachtete Personalangelegenheit wurde entsprechend den Empfehlungen des Gutachters umgesetzt.
Hochschule Neubrandenburg	Beratung und Auswertung Mitarbeiterbefragung im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements	1,1	<ul style="list-style-type: none"> - Bildung einer AG Betriebliches Gesundheitsmanagement - Durchführung eines Gesundheitstages - diverse Vorträge und Workshops - Anschaffung eines Dienstfahrrads - Ausstattung mit ergonomischem Mobiliar Erweiterung Telearbeit
S N B Rostock	Gutachten zu Persönlichkeitsrechten	7,0	Berücksichtigung der gutachterlichen Empfehlung in Bezug auf den betrachteten Einzelfall.
IfS	Erstellung des abschließenden Durchführungsberichtes ESF 2007-2013	60,0	Einreichen des abschließenden Durchführungsberichtes ESF bei der Europäischen Kommission zum 31.03.2017
IfS	Durchführung der Bewertung und externen Unterstützung im ESF 2014-2020 (Erstellung von Bewertungsstudien)	362,7	laufende Leistung, noch keine Maßnahmen
IfS	Durchführung der Bewertung und externen Unterstützung im ESF 2014-2020 (Erstellung von Bewertungsstudien)	190,0	laufende Leistung, noch keine Maßnahmen

* Zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen sind gemäß § 44 Absatz 2 Geschäftsordnung des Landtages in der nachstehenden Tabelle die in der Antwort der Landesregierung enthaltenen Namen der Auftragnehmer anonymisiert worden.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
IfS	Durchführung der Bewertung und externen Unterstützung im ESF 2014-2020 (externe Unterstützung)	876,2	laufende Leistung, noch keine Maßnahmen
GEFRA	Erstellung des abschließenden Durchführungsberichts EFRE 2007-2013	19,9	Einreichen des abschließenden Durchführungsberichtes EFRE bei der Europäischen Kommission zum 31.03.2017
GEFRA	Durchführung der Bewertung und externen Unterstützung im EFRE 2014-2020 (Erstellung von Bewertungsstudien)	366,8	laufende Leistung, noch keine Maßnahmen
GEFRA	Durchführung der Bewertung und externen Unterstützung im EFRE 2014-2020 (Erstellung von Bewertungsstudien)	146,3	laufende Leistung, noch keine Maßnahmen
GEFRA	Durchführung der Bewertung und externen Unterstützung im EFRE 2014-2020 (externe Unterstützung)	176,3	laufende Leistung, noch keine Maßnahmen
DVZ	Beratung im Rahmen von Geschäftsprozessoptimierung	39,5	Anpassung von Geschäftsprozessen
Gesamt		2.248,6	

Ministerium für Inneres und Europa (IM):

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
ISE	Jährlich fortzuschreibende Bericht- erstattung sowie im Frühjahr 2015 Abschlussbericht gemäß dem Beobach- tungsauftrag hinsichtlich der Auswir- kungen der Landkreisneuordnung auf das kommunale Ehrenamt aus dem Urteil des Landesverfassungsgerichtes Mecklenburg-Vorpommern (LVerfG 21/10) vom 18. August 2011	178,5	Ergebnis: kein akuter Handlungsbedarf in Bezug auf das Ehrenamt; Gutachten wurde dem Landtag vorgelegt
P K	Rechtsgutachten „Der Kernstadt- Umland-Ausgleich im kommunalen Finanzausgleich des Landes Mecklenburg-Vorpommern nach dem Urteil des Landesverfassungsgerichtes Mecklenburg-Vorpommern vom 23. Februar 2012 (LVerfG 37/10)“	15,0	Verzicht auf unmittelbare Wiedereinführung der Stadt- Umland-Umlage; Analyse der Stadt-Umland-Beziehungen im Rahmen eines finanzwissenschaftlichen Gutachtens
S K	Beratung und Unterstützung der Land- rätin des Landkreises Vorpommern- Greifswald als untere Rechtsaufsicht- behörde in Fragen der Haushalts- konsolidierung der Stadt Penkun	10,0	Seitens der Landesregierung erfolgte keine konkrete Hand- lung infolge der Auswertung der Ergebnisse. Die Leistung diente zur Beratung und Unterstützung der unteren Rechts- aufsichtsbehörde des Landkreises Vorpommern-Greifswald, diese hat in der Folge die Bestellung eines Beauf- tragten nach § 83 KV M-V für die Stadt Penkun ange- ordnet.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
R & P	Beratungsleistungen zur Erarbeitung und Umsetzung von Haushaltskonsolidierungsvorschlägen für den Landkreis Vorpommern-Greifswald	178,5	Auf Basis der erarbeiteten Haushaltskonsolidierungsvorschläge und eigener Haushaltssicherungsmaßnahmen des Landkreises Vorpommern-Greifswald soll eine Konsolidierungsvereinbarung abgeschlossen werden.
PwC	Beratungsleistungen zur Erarbeitung und Umsetzung von Haushaltskonsolidierungsvorschlägen zur Unterstützung der Haushaltskonsolidierungsbemühungen der Landeshauptstadt Schwerin	232,8	Infolge der Auswertung der Ergebnisse wurde am 27.07.2015 eine Konsolidierungsvereinbarung mit der Landeshauptstadt Schwerin abgeschlossen.
RAS-R	Beratung zur Thematik „Genehmigung eines Unternehmenskaufes, Wohnungsgesellschaft Miltzow mbH“	4,2	Keine konkrete Handlung seitens der Landesregierung; die Ergebnisse der Beratung flossen in den Entscheidungsprozess zur rechtsaufsichtlichen Genehmigung der Veräußerung der Geschäftsanteile an der Wohnungsgesellschaft Miltzow mbH gemäß § 56 Absatz 6 Nummer 2 KV M-V ein.
Domus	Risikoabschätzung für den Fall der Beibehaltung der Wohnungsgesellschaft Miltzow mbH	5,4	Keine konkrete Handlung seitens der Landesregierung; die Ergebnisse der Risikoabschätzung flossen in den Entscheidungsprozess zur rechtsaufsichtlichen Genehmigung der Veräußerung der Geschäftsanteile an der Wohnungsgesellschaft Miltzow mbH gemäß § 56 Absatz 6 Nummer 2 KV M-V ein.
Domus	Untersuchung der Wirtschaftssituation des Eigenbetriebes der Stadt Eggesin im Amt „Stettiner Haff“	17,9	Die Ergebnisse haben Eingang in das - noch nicht abgeschlossene - Haushaltskonsolidierungsverfahren der Stadt Eggesin gefunden.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
W-E	Anfertigung eines Gutachtens zum abgabenrechtlichen Zustimmungserfordernis zur Übernachtungssteuersatzung der Landeshauptstadt Schwerin	3,6	Ergebnisse des Gutachtens haben Eingang in die Entscheidung des IM nach § 3 Absatz 2 KAG M-V gefunden.
KUBUS	Überprüfung der Zuweisungen nach den §§ 14 und 15 FAG M-V für die Landeshauptstadt Schwerin und die Hansestadt Rostock für die Wahrnehmung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises auf Plausibilität und Angemessenheit	23,1	Ergebnis: kein akuter Handlungsbedarf; Überarbeitung der Erhebungsbögen
T L	Gutachten zur Novellierung des vertikalen und des horizontalen Finanzausgleichssystems in M-V	248,7	Vorbereitung FAG-Novelle 2018
PwC	Beratungsleistungen als Beratender Beauftragter der Stadt Neubrandenburg	228,5	Auf Basis der erarbeiteten Haushaltskonsolidierungsvorschläge und eigener Haushaltssicherungsmaßnahmen der Stadt Neubrandenburg soll eine Konsolidierungsvereinbarung abgeschlossen werden.
KUBUS	Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der gesetzlichen Überprüfung der Zuweisungen nach § 14 und § 15 FAG M-V, Vorwegabzug für den übertragenen Wirkungskreis	16,3	Vorbereitung FAG-Novelle (Teilbereich)
BTR	Sonderprüfung zur Beurteilung der wirtschaftlichen Auswirkungen des Erwerbs der Immobilie „Peterssons Hof“ durch den Kurbetrieb der Gemeinde Born a. Darß (Eigenbetrieb)	8,3	Ergebnisse des Gutachtens haben Eingang in ein rechtsaufsichtliches Prüfungsverfahren gefunden.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
P-S K	Gutachten über die verfassungsrechtliche Zulässigkeit der Auflösung des Vorwegabzuges für die Wahrnehmung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises und Überführung der Zuweisungsmittel in die Schlüsselmasse	6,0	Berücksichtigung im Rahmen der FAG-Novelle 2018
T L	Anschlussvertrag über Beratungsleistungen zur Umsetzung des FAG-Gutachtens im Gesetzgebungsverfahren zur Novellierung des FAG M-V	39,3 (beauftragt, aber noch nicht gezahlt)	Begleitung FAG-Novelle 2018
PwC	Untersuchung zum Personalbedarf der Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern	221,5	Das Gutachten der PwC AG vom 30. September 2016 bietet Anhaltspunkte, auf deren Grundlage sich die Landesregierung der Frage nähern wird, welches Einsparpotenzial in der Behördenstruktur der Aufbau- und Ablauforganisation begründet liegt. Dieser Prozess steht am Anfang, sodass noch keine konkreteren Angaben gemacht werden können.
J Z	Polizeifachliche Begleitung der Beraterfirma PwC	59,5	
W K	Beratung und Unterstützung des Inspektors der Polizei bei der Durchführung des Projektes „Bemessung Personalbedarf der Landespolizei M-V“	59,5	
R SSp		12,0	

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlt Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
M M	Erstellung eines Rechtsgutachtens zur Gültigkeit der Stichwahl des Oberbürgermeisters in Greifswald vom 10. Mai 2015	8,3	Gutachten diente der Beantwortung von Rechtsfragen der Hansestadt Greifswald zu den Einsprüchen gegen die Oberbürgermeisterwahl in der Hansestadt Greifswald
Acco	Zwei Gutachten zur Prüfung von Wirtschafts- und Finanzplänen im Rahmen des Verfahrens zur Erteilung einer Erlaubnis für die Errichtung und den Betrieb von Spielbanken im Land M-V	11,9 ¹	Entscheidungen über die Erlaubniserteilung
C L	Erstellung eines Gutachtens für ein Entschädigungsfeststellungsverfahren der Enteignungsbehörde	1,9 ²	Entscheidung über den Entschädigungsfeststellungsantrag
C F	Erstellung von zwei Gutachten für zwei Entschädigungsfeststellungsverfahren der Enteignungsbehörde und Beratung im Gerichtsverfahren	14,0 ²	Entscheidungen über zwei Entschädigungsfeststellungsanträge
Gutachterausschuss im Landkreis Rostock	Fünf Gutachten über die Entschädigung über den Verkehrswert und die sonstigen Vermögensnachteile	2	Entscheidungen der Enteignungsbehörde über die Entschädigungen
Gutachterausschuss im Landkreis Ludwigslust-Parchim	Sechs Gutachten über die Entschädigung über den Verkehrswert und die sonstigen Vermögensnachteile	2	Entscheidungen der Enteignungsbehörde über die Entschädigungen
Gutachterausschuss im Landkreis Vorpommern-Rügen	Ein Gutachten über die Entschädigung über den Verkehrswert und die sonstigen Vermögensnachteile	2	Entscheidung der Enteignungsbehörde über die Entschädigung
Gutachterausschuss im Landkreis Nordwestmecklenburg	Ein Gutachten über die Entschädigung über den Verkehrswert und die sonstigen Vermögensnachteile	2	Entscheidung der Enteignungsbehörde über die Entschädigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Gutachterausschuss im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	Zwei Gutachten über die Entschädigung über den Verkehrswert und die sonstigen Vermögensnachteile	2	Entscheidungen der Enteignungsbehörde über die Entschädigungen
Gutachterausschuss im Landkreis Rostock	Fünf Gutachten über die Entschädigung über den Verkehrswert und die sonstigen Vermögensnachteile	2	Entscheidungen der Enteignungsbehörde über die Entschädigungen
TÜV	Qualifizierte Fachberatung für den Strahlenschutz, wenn es zu einem Unfall in kerntechnischen Anlagen kommt	15,0	Keine; seit Auftragsvergabe (2014) kam es noch zu keinem Unfall in einer kerntechnischen Anlage, der die Inanspruchnahme der Fachberatung notwendig gemacht hätte.
ESN	Begutachtung eines Genehmigungs- antrages für das Kernkraftwerk Greifswald auf teilweisen Abbruch des unter- irdischen Verbindungskanals zwischen Spezialgebäude I und II und dem Rohr- leitungskorridor von der Abfüllstation in Richtung Gemeinsames Spezialgebäude	gezahlt: 9,8 6,9 ³	Vorbereitung der Antragsgenehmigung
ESN	Begutachtung eines Genehmigungs- antrags für das Kernkraftwerk Greifswald zum Abbruch Abluftkamin Nord I einschließlich Luftkanal Spezialgebäude I - Kamin	gezahlt: 7,5 6,6 ³	Vorbereitung der Antragsgenehmigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
ESN	Begutachtung eines Genehmigungsantrages für das Kernkraftwerk Greifswald zum Abbruch der baulichen Anlagen des Spezialgebäudes Nord I einschließlich der Verbindungsbrücke zum Apparatehaus Nord I und der baulichen Anlage der Wetterfesten Einhausung über der Freifläche des Spezialgebäudes Nord-I	7,5 gezahlt: 5,9 ³	Vorbereitung der Antragsgenehmigung
ESN	Begutachtung eines Genehmigungsantrages für das Kernkraftwerk Greifswald zum Abbruch des Abluftkamins Nord II einschließlich des Luftkanals Spezialgebäude 2 - Kamin	7,9 gezahlt: 4,8 ³	Vorbereitung der Antragsgenehmigung
TÜV	Begutachtung des Genehmigungsantrags zur Langzeitverwahrung nicht mehr genutzter, innen kontaminierter Gebäude des Kernkraftwerkes Greifswald	224,9 gezahlt: 14,0 ³	Keine Maßnahmen, da der Antrag zurückgenommen wurde
Gesamt		1.849,5	

¹ Kostenübernahme durch Erlaubnisnehmer/Antragsteller gemäß § 3 Absatz 2 Nummer 6 des Spielbankgesetzes.

² Kostenübernahme durch Antragsteller gemäß § 121 des Baugesetzbuches.

Hinweis: Die ohne Betrag aufgeführten Gutachten beinhalten geringfügige Auftragsvolumen, die erst nach Abschluss der Verfahren ermittelt werden können. Zudem ist mehr als die Hälfte der Verfahren noch nicht abgeschlossen. Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass bei Anträgen aus dem öffentlichen Bereich nur die Auslagen (beispielsweise Reisekosten) durch die Antragsteller zu erstatten sind.

³ Kostenerstattung durch Antragsteller nach § 20 des Atomgesetzes

Justizministerium (JM):

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
RiB	Überprüfung der Rechtmäßigkeit der Beförderungsrichtlinien für die Beamten der Gerichte und Staatsanwaltschaften 1998	3,9	Nichtanwendung der Beförderungs-RL 1998, Erlass neuer Beurteilungsrichtlinien, Projekt Dienstpostenbewertung
P-W T	Unterstützung und Beratung der Projektleitung bei der Einführung von DOMEA (elektronische Aktenführung) im JM	22,4	Abschluss der Einführung von DOMEA im JM
PIW	Leitung/Beratung von Workshops zur Dienstpostenbewertung	10,8	Anwendung der Dienstpostenbewertung im Bereich der Gerichte und Staatsanwaltschaften
DVZ	„Analyse zur Umsetzung des IT-Betriebskonzeptes 2008“ im Rahmen des Projektes „Evaluierung des IT-Betriebskonzeptes 2008“	90,3	Es handelt sich um nach innen gerichtete, mittelbar vorbereitende und unterstützende Aufgaben der Verwaltung.
PD-P	Ressourcensteuerung und Programm-Management „Justiz 2020“	338,7	Es handelt sich um nach innen gerichtete, mittelbar vorbereitende und unterstützende Aufgaben der Verwaltung.
PIW	Leitung/Beratung zur Projekt Dienstpostenbewertung	9	Anwendung der Dienstpostenbewertung in den Bereichen Justizvollzug und Landesamt für ambulante Straffälligenarbeit
Gesamt		475,1	

Finanzministerium (FM):

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
P K	Rechtsgutachten zum Einsatz von EFRE-Mitteln	17,9	Das Gutachten hat die Rechtsauffassung des Landes gestützt und diente in der Folge als inhaltliche Unterstützung im Rahmen einer Klage des Landes gegen den Bund.
K-K	Prüfung von Regressansprüchen (Investitionszulagengesetz)	1,4	Keine Geltendmachung
S-T	Beratungsleistung Vorgesetztenbewertung Coaching	36,0	Durchführung von Vorgesetztenbewertungen im Geschäftsbereich des Finanzministeriums
K-K	Prüfung von Regressansprüchen (Investitionszulagengesetz)	24,0	Keine Geltendmachung
P K	Einsatz von EFRE-Mitteln, Erstellung einer Klageschrift	17,9	Die Klage wurde auf Basis des Gutachtens aus 2011 gegen den Bund erhoben.
DVZ	Bewertung einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung	10,5	Im Zuge der Erneuerung des HKR-Verfahrens war gemäß § 7 LHO für alle finanzwirksamen Maßnahmen vor Durchführung der Maßnahme eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung durchzuführen. Nach Abschluss der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung wurden die dargestellten Varianten aus wirtschaftlicher und vergaberechtlicher Sicht bewertet.
C-B	Beratungsleistungen zur Geschäftsprozessoptimierung	69,1	Durchführung von Geschäftsprozessoptimierungen in den Finanzämtern des Landes
DVZ	Prozessmanagement-Beratung	13,5	Anpassung der Aufbau- und Ablauforganisation
DVZ	Prozessmanagement-Beratung	9,6	Anpassung der Aufbau- und Ablauforganisation
Agentur E	Erstellung eines Betriebs- und Marketingkonzeptes für Schlösser & Gärten	43,9	Strukturelle Verbesserungen bei den Betrieben bis hin zur Neustrukturierung des Bereiches Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen in 2017/2018
Agentur C	Neuordnung Museumsshop Jagdschloss Granitz	9,1	Neueinrichtung des Museumsshops auf der Granitz

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
J W	Gutachten „Länderfinanzausgleich: Einbeziehung der kommunalen Finanzkraft“ im Auftrag der Landesregierungen von elf Ländern (BE, BB, HB, MV, NI, RP, SH, SL, SN, ST, TH)	6,0	Stärkere Berücksichtigung der kommunalen Finanzkraft im Rahmen der Reform der Bund-Länder-Finanzbeziehungen
T L	Gutachten „Länderfinanzausgleich: Einbeziehung der kommunalen Finanzkraft“ im Auftrag der Landesregierungen von elf Ländern (BE, BB, HB, MV, NI, RP, SH, SL, SN, ST, TH)	6,0	Stärkere Berücksichtigung der kommunalen Finanzkraft im Rahmen der Reform der Bund-Länder-Finanzbeziehungen
S-P	Gutachten in Vorbereitung eines Klageverfahrens	0,6	Personalvertretungsrechtliches Verfahren
DVZ	Prozessmanagement-Beratung	22,4	Anpassung der Aufbau- und Ablauforganisation
DVZ	Prozessmanagement-Beratung	19,7	Anpassung der Aufbau- und Ablauforganisation
CGmbH	Beratungsleistungen für Planung und Realisierung eines Museumshops (Bothmer)	19,4	Neueinrichtung des Museumshops I (Impulsshop) Bothmer
S N, Hamburg	Beratung in Fragen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zur Eröffnung Schloss Mirow	25,6	Pressearbeit Neueröffnung Mirow
f-w-w	Zertifizierung der Barrierefreiheit eines Dienststellenportals	2,4	Die entwicklungsbegleitende Zertifizierung führte zu Programmanpassungen.
f-w-w	Zertifizierung der Barrierefreiheit eines Dienststellenportals	2,1	Die entwicklungsbegleitende Zertifizierung führte zu Programmanpassungen

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
H S, Greifswald	Beratung zum Streitverfahren Investoren- bau JVA Waldeck	35,7	außergerichtliche Einigungsverhandlungen
arf	Evaluierung der Landes-KLR	109,5	Aufwand für die Landes-KLR M-V wurde reduziert, KLR wird entsprechend einem Kabinettsbeschluss in den Behörden auf Basis der Freiwilligkeit fortgeführt
DVZ	Prozessmanagement-Beratung	16,5	Vereinbarung Maßnahmenplan zur Verbesserung der liegenschaftlichen Zusammenarbeit
A W	Beratung und Umsetzung der Vermark- tung der Schlösser Bothmer und Mirow sowie des Jagdschlusses Granitz auf dem Bus- und Gruppenreisemarkt	6,2	Aufbau der Bustouristik Schlösser und Gärten
M M	Gutachten Autographentüren Luisen- gedenkstätte Hohenzieritz	0,5	Feststellung und folglich Beauftragung der Restaurierung zur fachgerechten Präsentation in der neukonzipierten Ausstellung Luisengedenkstätte Schloss Hohenzieritz
BSVH	Zertifizierung der Barrierefreiheit eines Dienststellenportals	4,0	Abschlusszertifizierung, keine resultierenden Maßnahmen
W, Kiel	Rechtsberatung in Personalangelegenheiten	4,5	Umsetzung einer Personalmaßnahme und rechtssichere Anwendung für Folgefälle
W, Kiel	Rechtsberatung in Personalangelegenheiten	0,8	Umsetzung einer Personalmaßnahme und rechtssichere Anwendung für Folgefälle
W, Kiel	Rechtsberatung in Personalangelegenheiten	1,5	Rechtssichere Anwendung des Personalvertretungsgesetzes in Umsetzung von Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichtes
W, Kiel	Rechtsberatung in Personalangelegenheiten	2,0	Rechtssichere Anwendung des Personalvertretungsgesetzes in Umsetzung von Entscheidungen des Bundesverwaltungs- gerichtes
Gesamt		538,3	

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit (WM):

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
e-hoch-x	Studie über Windkraftindustrie und „Wind Energy Network e.V.“	28,5	Weiterführung der Netzwerkförderung
F-LLP	Juristische Bewertung Schiffbauvertrag P+S Werften/DFDS	36,5	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
M S, Brüssel, Belgien	Beihilfegutachten für die Werften	230,7	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
F-LLP	Prüfung Schiffbauverträge NYH und P+S (Beratung)	52,3 9,1	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
TCE	Schiffbausachverständigen Prüfung Neubauprojekte NYH	14,4	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
TCE	Schiffbausachverständigen Prüfung P+S Werften	99,2	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
S-M-S	Schiffbausachverständigen Prüfung Neubauprojekte NYH	76,6	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
GGV-P	Gutachten Rückbürgschaft NYH (Prüfung Schiffbauverträge)	51,0	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
M P, Münster	Land M-V./Hegemann - P+S Werften	58,6	Prozessunterstützung
W-E, Etterbeek	KLH Montage GmbH./Land M-V	Vergütung nach Rechtsanwalts- vergütungsgesetz	Verfahren noch nicht abgeschlossen
M P, Münster	Vertretung des Landes M-V gegenüber verschiedenen Parteien im Nachgang zur Insolvenz der P+S-Werften GmbH	9,2	Beratungs- und Prozessunterstützung
M S, Brüssel	Beihilfegutachten für die Werften	32,0	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
M S-K	Prüfung KPMG Gutachten	96,9	Erwirkungen von Verjährungseinredeverzichtserklärungen
Drees	Bewertung Volkswerft Anlagen und Grundstücke	87,7	Eintritt in Verkaufsverhandlungen
Fleet	Prüfung Schiffbauverträge NYH und P+S (Beratung)	22,8 6,8	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
M P, Münster	Vertretung des Landes M-V gegenüber verschiedenen Parteien im Nachgang zur Insolvenz der P+S-Werften GmbH	78,2	Beratungs- und Prozessunterstützung
S-M-S	Schiffbausachverständigen Prüfung Neubauprojekte NYH	126,2	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
TCE	Schiffbausachverständigen Prüfung P+S-Werften	49,5	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
M S-K	Prüfung KPMG Gutachten	61,7	Erwirkungen von Verjährungseinredeverzichtserklärungen
H S, Mannheim	Bewertung Immobilien Werft Warnemünde	7,5	Unterstützung der Verkaufsaktivitäten
P D, Ludwigslust	Verkehrswertschätzung NY Warnemünde	77,6	Unterstützung der Verkaufsaktivitäten
Fleet	Beratung bei Grundstücksverkaufsverfahren	36,1	Unterstützung der Verkaufsaktivitäten
M P, Münster	Vertretung des Landes M-V gegenüber verschiedenen Parteien im Nachgang zur Insolvenz der P+S-Werften GmbH	72,8	Beratungs- und Prozessunterstützung
S-M-S	Schiffbausachverständigen Prüfung Neubauprojekte NYH	40,6	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
M S, Brüssel	Beihilfegutachten für die Werften	20,7	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
M P, Münster	Vertretung des Landes M-V gegenüber verschiedenen Parteien im Nachgang zur Insolvenz der P+S-Werften GmbH	31,2	Beratungs- und Prozessunterstützung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
M S, Brüssel	Beihilfegutachten für die Werften	6,1	Grundlage für Bürgschaftsbeziehung
Prognos	Studie zur Zukunftsperspektive der maritimen Industrie	72,4	Erörterung der Studie im Maritimen Ausschuss der IHK zur Planung weiterer Aktivitäten
H-R, Rostock	Erstellung eines Grobkonzeptes zur Gründung einer Gesellschaft zur Vermarktung der Produkte und Dienstleistungen der Gesundheitswirtschaft in M-V	5,0	Einbeziehung der Empfehlungen in die weiteren strategischen Überlegungen zur Internationalisierung der Branche
H-R, Rostock	Rechtsberatung im Zusammenhang mit der Gründung einer Gesellschaft zur Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen der Gesundheitswirtschaft in M-V	5,4	Einbeziehung der Empfehlungen in die weiteren strategischen Überlegungen zur Internationalisierung der Branche
BioCon	Begleitung und Beratung der Delegation der Landesregierung unter Leitung des Ministerpräsidenten zur Messe ArabHealth 2014 nach Dubai/Vereinigte Arabische Emirate	2,6	Durchführung der Delegationsreise
Büro Köln	Branchen- und Statistikbericht Kultur- und Kreativwirtschaft	9,4	Ziel war eine bessere Branchenkenntnis zur Darstellung der Bedeutung der Kultur- und Kreativwirtschaft in M-V. Das Ziel wurde erreicht. Die Erkenntnisse fließen in die Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft mit ein.
F.R.C.P.	Tätigkeit als Botschafter und Berater der Landesregierung M-V in der Gesundheitswirtschaft	48,4	Einbeziehung der Empfehlungen in die weiteren strategischen Überlegungen zur Entwicklung der Branche

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Eco	Erstellung des Gutachtens „Nationalpark- freundliche Campingplätze in M-V“	11,7	Veröffentlichung und Information der Branche über Ergebnisse zur strategischen Weiter- entwicklung dieses Segments
dwif	Erstellung einer Studie „Auswirkungen von Ferienhäusern und Ferienwohnungen auf die Regionalentwicklung in Mecklenburg- Vorpommern“	27,0	Veröffentlichung und Information der Branche über Ergebnisse
N-Fremd-M	Erstellung eines Gutachtens „Entwicklungschancen des Campingtourismus in Mecklenburg-Vorpommern“	39,2	Veröffentlichung und Information der Branche über Ergebnisse zur strategischen Weiter- entwicklung dieses Segments
BTE	Erstellung des Wassertourismuskonzeptes Seen- und Flusslandschaft Mecklenburg-Vorpommern	80,0	Veröffentlichung und Information der Branche über Ergebnisse zur strategischen Weiter- entwicklung dieses Segments
P-BJ	Erstellung eines Gutachtens sowie Vorbereitung und Durchführung eines Workshops zum Themen- bereich „Ermittlung der Potenziale einer trans- nationalen Destinations-Markenbildung für den Ostseeraum“	6,8	Prozess zur Entwicklung konkreter Maßnahmen zur Umsetzung des Aktionsplanes des Politikbereiches Tourismus im Rahmen der EU-Ostseestrategie. Weiterentwicklung des Politikbereiches 'Tourism' innerhalb der EUSBSR (EU Strategy for the Baltic Sea Region) als Makroregionale Strategie
NIT	Untersuchung der Kinder- und Jugendüber- nachtungsstätten mit touristischer Ausrichtung in Mecklenburg-Vorpommern	25,5	Fortschreibung der Konzeption im Kinder- und Jugendtourismus (siehe Koalitionsvertrag)
dwif	Evaluierung und Weiterentwicklung der Landes- tourismuskonzeption Mecklenburg-Vorpommern	198,1	Das Konzept wird gegenwärtig noch erarbeitet.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Coopers	Bericht zur beihilferechtlichen Beurteilung und Begleitung Gesprächstermin bei der EU-Kommission	27,5	Klärung von beihilfe- und förderrechtlichen Fragen mit Dienststellen der EU Kommission
PRO Terra Team GmbH, Magdeburg	Erarbeitung Machbarkeitsuntersuchung	25,1	Klärung von beihilfe- und förderrechtlichen Fragen mit Dienststellen der EU Kommission
P-I B, Universität Rostock	Erstellung eines Gutachtens zum Projekt „Digital Media Airport“ der NORTHBIT GmbH	15,0	Entscheidungsfindung zur Förderung des Vorhabens
poenicke	Konzepterstellung und Projektleitung im Rahmen der laufenden Anpassung und Weiterentwicklung des ISAP für die Förderperiode 2007 bis 2013	557,4	Umsetzung der Vorgaben der EU-Kommission und/bzw. Aufnahmen der ESF-Förderung
Coopers	Erstellung eines Prüfschemas zur EU-beihilferechtlichen Beurteilung von Unternehmen in Schwierigkeiten	8,3	Anwendung des Prüfschemas
GSA	Beratungs- und Unterstützungsleistungen bei der Infrastrukturförderung	220,0	entsprechende Anträge konnten rechtzeitig vervollständigt und begünstigt werden
Tour	Marken- und Kommunikationskonzept Tourismus - Urlaubswelt Genuss und Kultur	141,9	Übernahme in die touristische Landesmarketingkampagne 2022
poenicke	Aktualisierung und Modifizierung des organisatorischen Verfahrens zur Pflege des Elektronischen Förderhandbuchs	10,4	Umsetzung der Vorgaben der EU-Kommission und/bzw. Aufnahmen der ESF-Förderung
IfS	Erarbeitung von Beiträgen zum Operationellen Programm 2014 bis 2020	152,0	Umsetzung der Vorgaben der EU-Kommission und/bzw. Aufnahmen der ESF-Förderung
Consult	Ex-Ante Evaluierung und strategische Umweltprüfung für EFRE OP 2014-2020	99,5	Berücksichtigung der Ergebnisse für die Entwicklung der Zielstellungen des EFRE-OP 2014-2020

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Tetra	Erstellung einer Entscheidungsgrundlage zur Beurteilung der Förderfähigkeit des Projektes „Katalytheizgerät“ der Webasto Neubrandenburg GmbH	8,6	Entscheidungsfindung zur Förderung des FuE-Vorhabens
MariKom	Erstellung eines Gutachtens zur Beurteilung der Förderfähigkeit des Projektes „Entwicklung von schwimmenden Offshore-WEA nach Halbtauchprinzip der GICON/ESG und Projektbegleitung	8,8	Entscheidungsfindung zur Förderung des FuE-Vorhabens
AGP	Erstellung eines Gutachtens zur Beurteilung der Förderfähigkeit des Projektes „Entwicklung von schwimmenden Offshore-WEA nach Halbtauchprinzip“ der GICON/ESG und Projektbegleitung	6,5	Entscheidungsfindung zur Förderung des FuE-Vorhabens
Wirt-St	Fertigung gutachterliche Stellungnahme	25,7	Klärung von beihilfe- und förderrechtlichen Fragen mit Dienststellen der EU-Kommission
PwC	Erstellung eines Gutachtens „Marktanalyse für einen EFRE V-kofinanzierten KMU-Darlehensfonds in Mecklenburg- Vorpommern	25,0	Auflegung eines KMU Darlehensfonds
SÖSTRA	Ex-ante-Evaluierung des Operationellen Programms des Landes Mecklenburg-Vorpommern für den Europäischen Sozialfonds (ESF) in der Förderperiode 2014-2020	33,0	Berücksichtigung der Ergebnisse für die Entwicklung der Zielstellungen des EFRE-OP 2014-2020
Taurus	Erstellung einer Ex-ante-Bewertung zu Bedarf und Angebot von Risikokapital in M-V im Zusammenhang mit der geplanten Errichtung von zwei aus EFRE V finanzierten Risikokapitalfonds zur Unterstützung der Innovationstätigkeit von KMU	48,3	Auflegung zweier Risikokapitalfonds

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlt Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
PwC	Erstellung einer Ex-ante-Bewertung für einen EFRE V-kofinanzierten KMU-Darlehensfonds in Mecklenburg-Vorpommern	29,6	Auflegung eines KMU Darlehensfonds
P-R, Universität Rostock	Erstellung eines Gutachtens für das Projekt „Chemische Energiespeicher zur dezentralen Energieversorgung der Exytron GmbH	1,4	Entscheidungsfindung zur Förderung des FuE-Vorhabens
P-I-H, Rostock	Gutachtertätigkeit zur Erstellung einer Entscheidungsfindungsgrundlage zur Beurteilung der Förderfähigkeit eines FuE-Projektes	1,0	Entscheidungsfindung zur Förderung des FuE-Vorhabens
IfS	Anpassung des ESF-Monitoring in M-V an die Anforderungen der Strukturförderperiode 2014 bis 2020 sowie Mitwirkung bei der Prüfung, Konzeptionierung und Implementierung der Förderinstrumenten-spezifischen Einführung von vereinfachten Kostenoptionen als Grundlage für die Gewährung von Zuwendungen	184,2	Umsetzung der Vorgaben der EU-Kommission und/bzw. Aufnahmen der ESF-Förderung
PwC	Erarbeitung der Beschreibung der Verwaltungs- und Kontrollsysteme für das Operationelle Programm des Landes Mecklenburg-Vorpommern (ESF) in der Strukturfondsförderperiode 2014 bis 2020	116,8	Umsetzung der Vorgaben der EU-Kommission und/bzw. Aufnahmen der ESF-Förderung
IT-I	Erarbeitung eines Konzeptes IT 2020 in Mecklenburg-Vorpommern (IT@MV 2020)	88,0	Fortschreibung des Konzeptes und Initiierung von Leuchtturmprojekten
Fraun	Erarbeitung einer Studie Industrie 4.0 und Digitalisierung der Wirtschaft - Potenziale in M-V	47,6	Leistung noch in der Umsetzung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlt Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
rechen	Konzept zur Unterstützung der EFRE-Fondsverwaltung bei der Einführung der elektronischen Verwaltung e-Cohesion des EFRE in der Förderperiode 2014-2020	35,7	Vorbereitung und Umsetzung der e-Cohesion-Vorgaben der EU-Kommission, Erstellung eines e-Cohesion-Webportals für den EFRE M-V
IGD	Erarbeitung einer Studie Industrie 4.0 und Digitalisierung der Wirtschaft - Potenziale für Mecklenburg-Vorpommern	40,7	Umsetzung der Handlungsempfehlungen
Uni	Erarbeitung eines Konzeptes zur besseren Nutzung der Schutzrechte der Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes M-V für die regionale Wirtschaft und eines Konzeptes zur besseren Nutzung des EU-Förderprogrammes HORIZON 2020 für die wirtschaftsnahen Forschungseinrichtungen und Unternehmen des Landes M-V	44,1	Entscheidungsfindung zu Fördermechanismen
DVZ	Konzeption eines e-cohesion-fähigen Webportals	25,1	Vorbereitung und Umsetzung der e-Cohesion-Vorgaben der EU-Kommission, Erstellung eines e-Cohesion-Webportals für den EFRE M-V
DVZ	Erstellung eines Sicherheitskonzeptes (SiKo) nach Standards1 des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) für den Betrieb der Fachanwendung „eCohesion Web-Portal“	18,7	Vorbereitung und Umsetzung der e-Cohesion-Vorgaben der EU-Kommission, Erstellung eines e-Cohesion-Webportals für den EFRE M-V
IT-I	Masterplan IT@MV 2020	117,8	Leistung noch in der Umsetzung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlt Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
poenicke	Projektleitung für das Informationssystem für die Arbeitsmarktpolitik (ISAP) für die Förderperiode 2014 bis 2020	137,9	Umsetzung der Vorgaben der EU-Kommission und/bzw. Aufnahmen der ESF-Förderung
P-D K, Retschow	Erstellung eines Gutachtens für das Projekt „TheraMagna“	1,0	Entscheidungsfindung zur Förderung des FuE-Vorhabens
IT-I	Umsetzung der Erkenntnisse des Masterplans IT@MV 2020	47,6	noch nicht abgeschlossen
K-G, Berlin	Gutachten Asbesttransporte aus Niedersachsen zur Deponie Ihlenberg	70,0	Gefahrgut- und gefahrstoffrechtliche Unzulässigkeit soweit Transport ohne Verpackung
Verb-A-E	Gutachten zur Ausgestaltung einer Garantieerklärung zur Sicherung von Nachsorgepflichten der Betreiber von Abfallentsorgungsanlagen (Modul 1 und 2)	67,6	Schaffung einer bundesweit einmaligen Versicherungslösung für Sicherheitsleistungen
UniR	Studie Bioabfallbewirtschaftung	70,8	Stand der Bioabfallbewirtschaftung mit Bewertung und Handlungsanleitung zur Intensivierung der Bioabfallbewirtschaftung
UniR	Auswertung 10 Jahre Lysimeterversuche Baggergut	3,1	Nachweis, dass Einsatz von Baggergut im Landbau nachhaltige Bodenverbesserung erzielt
UniR	Studie Nassbaggergut	9,7	Material hat sich hinsichtlich Funktion und Eignung bewährt
UniR	Studie Klimaschutzpotenzial Abfallwirtschaft und Altholz in M-V	3,9	Herausgabe einer Broschüre, Beitrag zum „Aktionsplan Klimaschutz M-V“
UniR	Studie Anwuchsversuche mit salzhaltigem Baggergut	55,7	Sachlich gesicherte Anwenderempfehlung als Kultursubstrat

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
DID	Testbetrieb der POLARIS Software zur Verwaltung der landwirtschaftlichen Klärschlammverwertung	35,6	keine Einführung des Programms, da aus Sicht der Vollzugsbehörden ungeeignet
Stift	Vorsitz und Leitung eines Beirates für die Deponie Ihlenberg	13,5	Beirat hat mit einem von den Behörden unabhängigen Vorsitzenden eine konstruktive Kommunikationsbasis gefunden
WiW	Studie zur zukunftsfähigen Behandlung und Entsorgung von Klärschlamm in M-V (Auftragnehmer Landwirtschaftsministerium)	27,6	Wirtschaftliche Betreuung nur einer zentralen Verbrennungsanlage für Klärschlamm in M-V bis 30.000 Tonnen Trockenmasse ist möglich
INTECUS	Fortschreibung Abfallwirtschaftsplan (AWP)	79,6	Veröffentlichung AWP M-V 2015
INTECUS	Ergänzung AWP um Analyse der beim Bergamt M-V vorhandenen Daten hinsichtlich der Ablagerung von Abfällen in obertägigen Abgrabungen	11,1	Grundlage für Abschätzung Deponiebedarf
Poeyry	Durchführung einer vertiefenden Untersuchung zu den technischen Möglichkeiten der thermischen Klärschlammverwertung in M-V	33,1	Spezifische Kostenabschätzung M-V für bewährte Technologien der thermischen Klärschlammbehandlung
BALANCE	Gutachten zum Einbau von Dämmstoffen auf Deponien, die mit HBCD (Hexabromcyclododecan) und Asbest belastet sind	10,9	in Bearbeitung
BALANCE	Überwachung und Dokumentation der Entsorgung von asbesthaltigem Abfall auf dem Gelände „Am Walkmüllerholz 9 und 10“	3,4	Überwachung, Dokumentation der Entsorgung von asbesthaltigem Abfall im Zusammenhang mit der Ersatzvornahme Chemische Werke Bad Doberan
M H, Berlin	Werkvertrag „Rechtsgutachterliche Begleitung aktueller Entsorgungsfragen“	5,0	Gutachten zur Entsorgung POP (persistent organic pollutants)-haltiger Abfälle, zur Schiffsabfallentsorgung und zur Entlassung von Deponien aus der Nachsorge

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Kanzlei V.	Beratung und Vertretung des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg vor dem Oberverwaltungsgericht M-V, die Plan-genehmigung der Multifunktionalen Abdichtung auf der Deponie Ihlenberg betreffend und Bera-tung und Vertretung vor dem Verwaltungsgericht Schwerin, bezüglich Deponie Ihlenberg, Bauabschnitt 7 und 8	47,0	noch nicht abgeschlossen
R-S K, Berlin	Rechtsgutachten zum Entwurf einer Kooperationsvereinbarung gemäß deutschem, polnischen und europäischem Recht zu den Schwerpunkten: Arbeitnehmerüberlassung, Arbeiternehmer-entsendung, arbeits- und dienstrechtliche Zulässigkeit; Vergabe öffentlicher Aufträge	3,9	Entscheidung zur Errichtung des Gemeinsamen Sekretariates in Löcknitz (zuständig für die Projektberatung, Antragsannahme und Aufgabenbewertung bei gemeinsamen Projekten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Polen)
isw	Studie zum Dienstleistungssektor in Mecklenburg-Vorpommern	32,1	Entwicklung von kurz-, mittel- und langfristigen Handlungsansätzen
Inst-M-P	Befragung im Dienstleistungsbereich für Dienstleistungsstudie	41,3	Entwicklung von kurz-, mittel- und langfristigen Handlungsansätzen
IGES	Wissenschaftliche Untersuchung über die Zukunft der flächendeckenden medizinischen Versorgung im Fachgebiet Kinder- und Jugendmedizin in Mecklenburg-Vorpommern	54,4	Die Ergebnisse des IGES-Gutachtens sind in die Krankenhausplanung des Landes eingeflossen.
Berasys	Wissenschaftliche Untersuchung zur Klarstellung der Definition der Hilfsfrist im Rettungsdienst-gesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern	15,5	Die Ergebnisse des Berasys-Gutachtens sind in das neue Rettungsdienstgesetz Mecklenburg-Vorpommern eingeflossen.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlt Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
BioCon	Beratung der BioCon Valley® GmbH hinsichtlich Neuausrichtung auf die neue Förderperiode, Begleitung des Prozesses zur Internationalisierung der Gesundheitswirtschaft	8,4	Berücksichtigung der Ergebnisse für die weitere fachliche Arbeit
Kienbaum	Ist-Stands-Analyse der BioCon Valley® GmbH	10,0	Umsetzung der strukturellen und betriebswirtschaftlichen Empfehlungen
H-K, Rostock	Rechtliche Beratung bei der BioCon Valley® GmbH	25,3	Schlussfolgerungen für eine Vertiefung der Fach- und Rechtsaufsicht; Einleitung von weiteren Maßnahmen zur Unterstützung der Neustrukturierung der Gesellschaft
Res-Strat	Gutachten zur Evaluierung des Vergabegesetzes Mecklenburg-Vorpommern gemäß dem Auftrag des Landtages	108,9	Gutachten war eine Grundlage für die Entscheidung über Schicksal und künftige Gestalt des Vergabegesetzes, es mündete in das Änderungsgesetz des Jahres 2015
Dip-B-Fröh	Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Fernwärme, insbesondere der Fernwärmepreise	16,7	Beratung leistete einen wichtigen Beitrag zu den Preissenkungen, die das Wirtschaftsministerium als Landeskartellbehörde auf dem Gebiet der Fernwärme im Wege von Verhandlungen mit den Unternehmen erreichen konnte
Reg-Präs	Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Preisprüfung	2,0	Beratung diente der fachlichen Unterstützung der zuständigen Mitarbeiterin
I S, Greifswald	Sachverständigengutachten im Nachprüfungsverfahren der Vergabekammer	3,5	Gutachten dienten der jeweiligen Vergabekammer als Grundlage für ihre Entscheidung.
DI F, Pastow	Sachverständigengutachten im Nachprüfungsverfahren der Vergabekammer	6,2	Gutachten dienten der jeweiligen Vergabekammer als Grundlage für ihre Entscheidung.
Gesamt		5.278,0	

Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt (LM):

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Ecovis	Überarbeitung und Fortschreibung des Konzeptes zur weiteren Entwicklung des Landgestütes Redefin	55,93	Auf der Grundlage des Konzeptes wurde im September 2014 ein Umsetzungskonzept als Kabinettsvorlage erstellt, das schrittweise abgearbeitet wird.
Ing-Büro	Studie: „Zukunftsfähige Behandlung und Entsorgung von Klärschlamm in Mecklenburg-Vorpommern“	116,86	Veröffentlichung der gemeinsamen Studie LM und WM
Phil	Populations- und Dispersionsmonitoring des Nandus im Land M-V im Jahr 2012	2,24	Beobachtungsreihe. Schaffung von Grundlagen zur Klärung eines möglichen Handlungsbedarfes
Institut B.	Analyse der Todesursachen von Großvogel-Totfunden	11,24	Einleitung von Schutzmaßnahmen
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	1,0	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	1,0	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	1,6	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	2,24	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
Phil	Populations- und Dispersionsmonitoring des Nandus im Land M-V im Jahr 2013	2,5	Beobachtungsreihe. Schaffung von Grundlagen zur Klärung eines möglichen Handlungsbedarfes
Ornit	Rote Liste Vögel		Entscheidungshilfe bei umwelt- und raumbedeutsamen Planungen

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
MDS	Begutachtung steuerrechtlicher Fragen im Zusammenhang mit der Prüfung zur Rechtsform des Landgestütes Redefin	3,0	Entscheidungsgrundlage für Bewirtschaftungskonzept - Landgestüt Redefin bleibt Landesbetrieb
Steuerberatung	Prüfung der Buchhaltung „Mecklenburger Ernte“ GmbH Wittenburg	2,0 netto zzgl. Reisekosten	Prüfschema wurde Grundlage für die eigenen Prüfungen in den Folgejahren
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	3,2	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	2,7	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	2,7	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	2,5	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	1,7	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
BSL	Unterstützung bei der Beschreibung und Bewertung der Dienstposten im LM nach KGSt-Modell und TV-L	84,49	Unterstützung bei der Beschreibung und Bewertung der Dienstposten
Agrar-U	Studie: „Phosphor-Elimination in Kläranlagen bis 10.000 Einwohnerwerte in Mecklenburg-Vorpommern“	48,19	Veröffentlichung der Studie als Informationsmaterial für Kläranlagenbetreiber und Wasserbehörden
Phil	Populations- und Dispersionsmonitoring des Nandus im Land M-V im Jahr 2014	2,9	Beobachtungsreihe. Schaffung von Grundlagen zur Klärung eines möglichen Handlungsbedarfes
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	1,0	Unterstützung bei der Bewerberauswahl

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	3,7	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	0,5	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
Agrar-U	Ergänzungsvertrag zur Studie: „Phosphor-Elimination in Kläranlagen bis 10.000 Einwohnerwerte in Mecklenburg-Vorpommern“ um differenzierte fachliche Detailuntersuchung von 19 ausgewählten Kläranlagen	12,84	Weitergabe der Detailuntersuchungen an die betroffenen Kläranlagenbetreiber und Wasserbehörden
LMS	Bewertung des Bienenzuchtzentrums Bantin	20,0	Grundlage für die Neuorientierung und Weiterentwicklung des BZZ Bantin
Phil	Populations- und Dispersionsmonitoring des Nandus im Land M-V im Jahr 2015	2,9	Beobachtungsreihe. Schaffung von Grundlagen zur Klärung eines möglichen Handlungsbedarfs
GNL	Rote Liste Fische	2,5	Entscheidungshilfe bei umwelt- und raumbedeutsamen Planungen
GNL	Rote Liste Characeen	2,5	Entscheidungshilfe bei umwelt- und raumbedeutsamen Planungen
biota	Rote Liste Eintags-, Stein- und Köcherfliegen	2,5	Entscheidungshilfe bei umwelt- und raumbedeutsamen Planungen
LandmbH	Vorbereitung von Projektanträgen für eine Förderung des Naturschutzes nach Naturschutz-Förderrichtlinie	90	Vorbereitung von Projektanträgen

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
BioM	Gewährung einer Zuwendung für das Projekt „Planung, Durchführung und Auswertung einer Datenerhebung in der Imkerschaft des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Vorbereitung des ab 2016 tätigen Bienengesundheitsdienstes“	20	Die Umfrage diente der Erhebung von Daten in der Imkerschaft des Landes, um zu bestimmten Themengebieten gesicherte Zahlen zu erhalten. Die Ergebnisse der Umfrage wurden für eine bessere strategische Ausrichtung, eine effektivere Organisation und Koordinierung der Arbeitsschwerpunkte und zur Festlegung der vorrangig zu bearbeitenden Aufgaben des aufzubauenden Bienengesundheitsdienstes genutzt.
D G, Sanitz	Erarbeitung von Grundlagen für die Managementplanung in marinen FFH-Gebieten	6,6	Erarbeitung von Grundlagen für die Managementplanung in marinen FFH-Gebieten
Speckin	Inhouse-Fortbildung - „Beendigung von Arbeitsverhältnissen mit dauererkrankten Arbeitnehmern...“	1,0	Fortbildung
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	0,9	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	3,9	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	1,0	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
C S, Eberswalde	„Analyse von Streckendaten zur Entwicklung der Rotwildpopulation in den Rotwild-Hegegemeinschaften des Landes Mecklenburg-Vorpommern“	15	Entscheidungsgrundlage für Anpassungen in Wildbewirtschaftungsrichtlinie
C S, Eberswalde	„Analyse von Streckendaten zur Entwicklung der Rotwildpopulation in den Rotwild-Hegegemeinschaften des Landes Mecklenburg-Vorpommern“	10	Entscheidungsgrundlage für Anpassungen in Wildbewirtschaftungsrichtlinie

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
InstWald	Reproduktionsuntersuchungen beim Damwild in M-V	6,6	Entscheidungsgrundlage für Anpassungen in Wildbewirtschaftungsrichtlinie
Strat	Beratung bei der Vergabe der gastronomischen Betreuung auf dem Gelände des Landgestütes Redefin	3,2	Verpachtung Gastronomie
Minds	Bestandsaufnahme/Auswertung/Handlungsempfehlungen in Bezug auf Inhouse-Fortbildung aus 2015	0,3	Optimierung von Fortbildungsangeboten
IwFB	psychodiagnostische Eignungstests im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens	1,8	Unterstützung bei der Bewerberauswahl
Gesamt		474,1	

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (BM):

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Form	Organisationsuntersuchung des IT-Bereiches des BM	41,8	Einrichtung eines User Help Desk im BM
BSL	Stellen- und Dienstpostenbewertung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V	96,9	keine
M-P-G	Prognose der Schülerzahlen in Mecklenburg-Vorpommern im Zeitraum 2012 bis 2030	65,0	Die Prognosedaten können als Grundlage für weitere Betrachtungen genutzt werden.
	Qualitative Erweiterung der Prognose	6,0	
GeoInst	Analyse der Schulwegzeiten und der Schuleinzugsbereiche	28,6	Ergebnisse sollen in zukünftige Planungskriterien einfließen.
DVZ	Unterstützerleistung (Berater- und Systemarchitektur) Projekt Integriertes Schulmanagementsystem	49,0	Die Beraterleistung wurde in 2016 nicht abgeschlossen. Ziel ist die Entwicklung einer Prozesslandkarte und einer Softwarearchitektur, um die Ziele des Projektes „Integriertes Schulmanagement“ entsprechend umsetzen zu können.
PlanMM	Prüfung der Geeignetheit eines von der Universitätsmedizin Rostock vorgelegten Betriebsorganisationskonzeptes	62,5	Erarbeitung eines Betriebsorganisationskonzeptes durch die Universitätsmedizin Rostock
HiS	Entwicklung von Instrumenten für das Flächencontrolling der staatlichen Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (Pilotprojekt)	47,0	Aufbau eines Flächencontrollings für die staatlichen Hochschulen des Landes M-V, wie im Sonderbericht des Landesrechnungshofes über die Prüfung der Hochschulfinanzierung 2014, Nummer 183 ff. gefordert

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
HiS	Entwicklung von Instrumenten für das Flächencontrolling der staatlichen Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (Roll-Out)	135,0	Aufbau eines Flächencontrollings für die staatlichen Hochschulen des Landes M-V, wie im Sonderbericht des Landesrechnungshofes über die Prüfung der Hochschulfinanzierung 2014, Nummer 183 ff. gefordert
GSA	Bewertung der internen Organisationsstruktur und der finanziellen Ausstattung der Studentenwerke Rostock und Greifswald	25,0	Verbesserung der Aufbau- und Ablauforganisation der BAföG-Ämter, Erhöhung Fallbearbeitungsquote, Anpassung des Umlageverfahrens und entsprechende Änderung der Verordnung über die Organisation, die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Studentenwerke (VOWR)
Wissenschaftliche Kommission Niedersachsen (WKN), Hannover	Beteiligung des Landes M-V an der Finanzierung der Koordinierungsgruppe der WKN zur Erstellung einer „Strukturanalyse der Meeres- und Klimaforschung“ in Norddeutschland	20,1	Entwicklung mittel- und langfristiger Strategien zu den Perspektiven der Meeresforschung in Deutschland, Wissenschaftsgeleitete Weiterentwicklung der Meeres- und Klimaforschung in Deutschland mit Einbindung aller relevanten Forschungseinrichtungen und Hochschulen
Orca	Hochschulmarketing (allgemeine Beratungsleistungen im Rahmen der (Teil-)Kampagne „Studieren mit Meerwert“ - Schwerpunkte Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT))	98,2	Exemplarisch aufgeführt: <u>Internet/Social Media:</u> Einsatz von MINT-Bloggern, fünf Filme <u>Event</u> Planung und Durchführung Road Shows <u>Print</u> Anzeigenschaltungen in zielgruppenaffinen Medien Publikation (und z. T. Distribution) eines MINT-Magazins

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Universität Rostock Institut für Schul- pädagogik und Bildungsforschung an der Philoso- phischen Fakultät	Erstellung einer wissenschaftlichen Studie zum Studienerfolg und Studienmisserfolg im Lehramtsstudium an der Ernst-Moritz-Arndt- Universität Greifswald, der Universität Rostock und der Hochschule für Musik und Theater Rostock	100,0	Noch keine; Studie läuft bis 09/2017
GSA	Statusanalyse Stiftung Deutsches Meeresmuseum	34,3 (siehe LT-Drs.6/3040)	Interne Maßnahmen der Stiftung Deutsches Meeresmuseum
Viv-Solut	Umsetzung des Strategiekonzeptes für das Staatliche Museum Schwerin	25,0 (siehe LT-Drs. 6/3040)	Fortlaufende Umsetzung und Erfolgskontrolle (seit 2016 in der Zuständigkeit des Finanzministeriums)
GSA	Vertragsbewertungen Stiftung Deutsches Meeresmuseum	40,5 (siehe LT-Drs. 6/3040)	Interne Maßnahmen der Stiftung Deutsches Meeresmuseum
Metrum	Erarbeitung eines Konzeptes zur Weiterent- wicklung der Theater- und Orchesterstruktur in Mecklenburg-Vorpommern	80,5 (siehe LT-Drs. 6/3040)	Festlegung der Rahmenbedingungen zur Reform der Theaterstruktur mit den kommunalen Trägern der Theatergesellschaften
Metrum	Vorstellung des Konzeptes zur Weiterent- wicklung der Theater- und Orchesterstruktur in Mecklenburg-Vorpommern	1,3 (siehe LT-Drs. 6/3040)	Festlegung der Rahmenbedingungen zur Reform der Theaterstruktur mit den kommunalen Trägern der Theatergesellschaften
Metrum	Erarbeitung eines Konzeptes zur Weiterent- wicklung der Theater- und Orchesterstruktur in Mecklenburg-Vorpommern	156,4 (siehe LT-Drs. 6/3040)	Festlegung der Rahmenbedingungen zur Reform der Theaterstruktur mit den kommunalen Trägern der Theatergesellschaften

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
RSM	Vorprüfung zu Verwendungsnachweisprüfungen der Stiftung Deutsches Meeresmuseum der Geschäftsjahre 2008 und 2009	25,0	Grundlage der verwaltungsmäßigen Verwendungsnachweisprüfung 2008 und 2009
GSA	Vertrag Statusanalyse Mecklenburgisches Staatstheater	34,2 (siehe LT-Drs. 6/5292)	Vorbereitung der Gründung der Mecklenburgisches Staatstheater GmbH
BibC	Fachliche Beratung beim Aufbau der Onleihe Mecklenburg-Vorpommern	0,6 (siehe LT-Drs. 6/5292)	Aufbau der Onleihe Mecklenburg-Vorpommern
Metrum	Beratungsmehrbedarf zur Theater- und Orchesterstruktur im östlichen Landesteil	21,0 (siehe LT-Drs. 6/5292)	Konkretisierung der Theaterreform im östlichen Landesteil
Metrum	Prüfung Städtetheatermodell	2,8 (siehe LT-Drs. 6/5292)	Verwerfung des aus Stralsund vorgeschlagenen Städtetheater-Modells
Metrum	Prüfung actori-Modell Volkstheater Rostock	6,8 (siehe LT-Drs. 6/5292)	Erhalt der Eigenständigkeit des Volkstheaters Rostock
Metrum	Plausibilitätsprüfung Wirtschaftsplan Mecklenburgisches Staatstheater 2016/2017	6,4 (siehe LT-Drs. 6/5292)	Vorbereitung der Gründung der Mecklenburgisches Staatstheater GmbH
GSA	Statusanalyse Mecklenburgisches Landestheater Parchim	22,9 (siehe LT-Drs. 6/5292)	Vorbereitung der Gründung der Mecklenburgisches Staatstheater GmbH
GSA	Beratung zur Umstrukturierung Mecklenburgisches Staatstheater, inkl. drei Änderungsverträge	63,7	Vorbereitung der Gründung der Mecklenburgisches Staatstheater GmbH und der notwendigen Anpassungen in wirtschaftlicher, rechtlicher und personeller Hinsicht

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
BibC	Fachliche Beratung beim Aufbau der Onleihe Mecklenburg-Vorpommern	14,0 (siehe LT-Drs. 6/5292)	Onleihe Mecklenburg-Vorpommern
ProfC	Gutachten zur Kulturquote	3,5 (siehe LT-Drs. 6/5292)	Einvernehmen über eine bezifferbare Kulturquote wurde nicht erzielt, eine gesetzgeberische Maßnahme ist unterblieben.
Groenland	Masterplan zur Neukonzeption des Museums im Schloss Schwerin	36,3 (siehe LT-Drs. 6/5292)	Die mögliche Umsetzung der Ergebnisse des Gutachtens erfolgt zuständigkeitshalber durch FM.
MusCon	Standortanalyse Archäologisches Landesmuseum (ALM)	25,4	Umsetzung des Ergebnisses der Standortanalyse offen
MusCon	Standortanalyse ALM, Temporäre Außenstandorte	7,4	Umsetzung des Ergebnisses der Standortanalyse offen
MDS	Vorprüfung zu Verwendungsnachweisprüfungen der Stiftung Deutsches Meeresmuseum der Geschäftsjahre 2010 bis 2012	7,1	Grundlage der verwaltungsmäßigen Verwendungsnachweisprüfung 2010, 2011, 2012
DVZ	Erstellen einer Sportstättendatenbank für M-V	21,7	Der Landtag hat in seiner 124. Sitzung am 6. Juli 2016 einer Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zugestimmt, eine „Sportstättendatenbank für das Land Mecklenburg-Vorpommern, insbesondere vor dem Hintergrund des zu erwartenden hohen Verwaltungsaufwandes, als nicht zielführend“ zu erachten.
Metrum	Aktualisierung der Prognoseberechnungen zur Theaterfinanzierung	28,3 (noch nicht abgerechnet)	Die Prüfung des Gutachtens dauert an.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
H-R, Rostock	Beratung und außergerichtliche Tätigkeit im Rahmen der Rechtsaufsicht in Sachen der Industrie- und Handelskammer zu Schwerin und IHK-Bildungszentrum Schwerin gemeinnützige Gesellschaft mbH als Zuwendungsempfänger für die Betriebliche Verbundausbildung	21,0	
I-E, Universität Mainz	Begutachtung zweier pädagogischer Konzepte zur Waldorfpädagogik	0,8 in 2015	Genehmigung einer Schulerweiterung zum Schuljahr 2015/2016
I-E, Universität Mainz	Begutachtung pädagogisches Konzept Waldorfpädagogik	0,4 in 2016	Genehmigung einer Schulneugründung zum Schuljahr 2016/2017
I-E, Universität Mainz	Begutachtung pädagogisches Konzept Waldorfpädagogik	0,4 in 2016	Ablehnung einer Schulneugründung zum Schuljahr 2016/2017
CJD	„Recherche zu den Themen Islamismus und Salafismus in Mecklenburg-Vorpommern“	9,9	Die Rechercheergebnisse wurden am 26.02.2016 in der Interministeriellen Arbeitsgruppe „Handlungsrahmen für Demokratie und Toleranz“ (IMAG) vorgestellt. Die IMAG beauftragte auf dieser Basis die Landeszentrale für politische Bildung/Landeskoordinierungsstelle Demokratie und Toleranz mit der Entwicklung und der Umsetzung eines Angebotes zur politischen Bildung von jugendlichen Geflüchteten an beruflichen Schulen.
Gesamt		1.472,7	

Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung (EM):

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Universität Rostock	Netzstudie 2011 „Netzintegration regenerativer Energieerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern“ ⁽¹⁾	206,60	Die Netzstudie und ihre Fortschreibungen sind vor dem Hintergrund der sich verändernden Ziele der Energiewende erforderlich geworden, um in Zusammenarbeit mit den Netzbetreibern auf dem Gebiet von M-V den notwendigen Netzausbau zur Integration der erneuerbaren Energien in Abhängigkeit verschiedener Szenarien zu untersuchen. Die Ergebnisse dienen der Landesregierung der fachlich fundierten Positionierung in der politischen Netzausbaudebatte sowie den Netzbetreibern bei ihren investiven Entscheidungen.
ÖPP	Beratungsleistungen zur strategischen Positionierung der DVZ - Datenverarbeitungszentrum M-V GmbH	181,48	Auf der Grundlage der Ergebnisse der Beratungsleistung erfolgte eine Neuausrichtung der DVZ M-V GmbH, als IT-Dienstleisterin der Landesverwaltung. Dies umfasste insbesondere neben einer rechtlichen Prüfung der Rahmenbedingungen eine Analyse des Portfolios und des Marktes, wie z. B. des kommunalen Marktes, die Berücksichtigung von neuen Paradigmen in der IT wie CloudComputing sowie die Identifikation und Analyse von Markteintrittsbarrieren.
Stadt-Mob	Projekt „Erreichbarkeitsanalyse von Schulstandorten in der Planungsregion Mecklenburgische Seenplatte“	24,30	Empfehlungen für die Abgrenzung von Schuleinzugsbereichen

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Stadt-Fors	Regionales Einzelhandelskonzept für den Stadt-Umland-Raum (SUR) Wismar	20,60	Erhebung und Bewertung der untersuchungsrelevanten Angebots- und Nachfragesituation im SUR Wismar
Arge	Regionales Flächenvorsorgekonzept für den Seehafen Wismar	77,60	Vorbereitung auf die unterschiedlichsten hafenauffinen Flächenanfragen der Investoren, um die Wirtschaftskraft der Region zu stärken
Mc Wien	Markterkundung des Potenzials für Güterverkehre zwischen Rostock und Ungarn	21,10	Ermittlung der konkreten Aktivitäten, um das Potenzial für den Hafenstandort Rostock/M-V zu erschließen
Soniks	Konzepterstellung zur Vereinheitlichung der IT-Infrastruktur im Ministerium und in nachgeordneten Einrichtungen	8,90	Es wurden Schlussfolgerungen für die Entwicklung der IT-Infrastruktur im Ministerium und im nachgeordneten Bereich gezogen.
Cpl	Handlungsansätze zum Aufbau einer LNG-Infrastruktur für die Seeschifffahrt in Mecklenburg-Vorpommern (LNG = Liquefied Natural Gas)	34,81	Konkrete Erkenntnisse über potenzielle Hafenstandorte für die Betankung von Schiffen mit LNG 6. Verordnung zur Änderung der Hafenverordnung
FGW	Grundkonzeption für die wegweisende Beschilderung in Mecklenburg-Vorpommern	4,80	Berücksichtigung bei der Entwicklung der Radwegkonzeption des Landes, Ausgangspunkt für ein Umsetzungsprojekt in Dömitz-Malliß
FGW	Studie zu Fahrradstationen an Bahn-Haltepunkten in den Städten Mecklenburg-Vorpommerns	6,00	Anpassung der entsprechenden Richtlinie für die Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
EuB	Energie- und CO ₂ -Bericht 2012	12,40	Die Energiebilanzen stellen das Aufkommen, die Umwandlung und die Verwendung von Energieträgern in Mecklenburg-Vorpommern dar. Die CO ₂ -Bilanzen erfassen energiebedingte Emissionen eines Jahres nach Energieträgern und Emittensektoren. Die Energie- und CO ₂ -Bilanzen aller Bundesländer sowie die darauf aufbauenden Indikatoren werden nach einer im Länderarbeitskreis Energiebilanzen abgestimmten Methodik erstellt und berechnet. Mit seinem Regelwerk richtet sich der Länderarbeitskreis nach internationalen und europäischen Vorgaben und stimmt seine Vorgehensweise mit dem Länderarbeitskreis Energiebilanzen zur Berechnung der Energiebilanz des Bundes ab.
EuB	Energiepreisstudie	12,80	Im Rahmen der Landesenergiekonferenz und der späteren Erarbeitung der Energiepolitischen Konzeption wurden Aussagen zum derzeitigen Energiepreinsniveau im Land sowie für eine Prognose der weiteren Preisentwicklung benötigt. Hierfür waren vorhandene Gutachten, z. B. aus Baden-Württemberg, aufgrund der regionalen Unterschiede und verschiedener andere Punkte nicht geeignet.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Universität Rostock	Fortschreibung der Netzstudie 2011 „Netzintegration regenerativer Energie- erzeugung in Mecklenburg- Vorpommern“ ⁽¹⁾	113,30	Die Netzstudie und ihre Fortschreibungen sind vor dem Hintergrund der sich verändernden Ziele der Energiewende erforderlich geworden, um in Zusammenarbeit mit den Netzbetreibern auf dem Gebiet von M-V den notwendigen Netzausbau zur Integration der erneuerbaren Energien in Abhängigkeit verschiedener Szenarien zu untersuchen. Die Ergebnisse dienen der Landesregierung der fachlich fundierten Positionierung in der politischen Netzausbaudebatte sowie den Netzbetreibern bei ihren investiven Entscheidungen.
EuB	Studie zur Ermittlung der Energie- Effizienz-Potenziale	25,70	Die Studie wurde im Vorfeld der Erarbeitung der Energiepolitischen Konzeption in Auftrag gegeben. Zielstellung waren die Erarbeitung der Grundlagen wie beispielsweise die Ausgangssituation, Abschätzung der Potenziale und Vorschläge konkreter Maßnahmen hierzulande als auch die konkrete Vorbereitung, Begleitung und Auswertung der Sitzungen der Arbeitsgruppe Energieeffizienz im Rahmen des Landesenergie Rates. Die Ergebnisse fanden Eingang in die Energiepolitischen Konzeptionen Mecklenburg-Vorpommern und sind eine Grundlage für das Handeln der Landesregierung und insbesondere des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
ÖPP	Nachbeauftragung im Rahmen des Projektes „DVZ 3.0“ Strategiekonzept für die DVZ Datenverarbeitungszentrum M-V GmbH	11,42	Auf der Grundlage der Ergebnisse der Beratungsleistung erfolgte eine Neuausrichtung der DVZ M-V GmbH als IT-Dienstleisterin der Landesverwaltung. Dies umfasste neben einer rechtlichen Prüfung der Rahmenbedingungen insbesondere eine Analyse des Portfolios und des Marktes, wie z. B. des kommunalen Marktes, die Berücksichtigung von neuen Paradigmen in der IT, wie CloudComputing sowie die Identifikation und Analyse von Markteintrittsbarrieren.
FGW	Intermodalität im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) von Elektrofahrrad und Elektrobuss als flexible Bedienform im strukturschwachen ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommern	180,00	Empfehlungen für die Anpassung der politischen und administrativen Instrumente an einen zeitgemäßen, zukunftsorientierten und durch Elektromobilität nachhaltigen ÖPNV
Tour	Studie zu den Auswirkungen von Ferienhäusern und Ferienwohnungen auf die Regionalentwicklung in Mecklenburg-Vorpommern	10,00	Stärkung der touristischen Entwicklungschancen für das Land und Verbesserung des Images
GdI	Aktualisierung des Gutachtens „Inspire Dataspecifications des Annexes III“	1,40	Softwareanpassung
IfGDV	Erstellung eines gutachterlichen Entwurfes für die Aktualisierung der 4. Bevölkerungsprognose	14,30	Musterrechnungen für die Aktualisierung der 4. Landesprognose in neuen Gebietsstrukturen incl. Daten und Dossiers für die alten und neuen Landkreise und kreisfreien Städte, Planungsregionen sowie die drei Varianten für das Land M-V

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Planung	Untersuchung zum Nahverkehrsplan für den Landkreis Vorpommern-Greifswald	9,80	Empfehlungen zur Entwicklung des ÖPNV
Cpl	Untersuchung der politischen und administrativen Dimension der Erreichbarkeit im südöstlichen Ostseeraum im Rahmen des INTERREG-IV-B Projektes „Amber Coast Logistics“	13,70	Identifizierung der quantitativen und der administrativen Dimension der Erreichbarkeit im „Amber Coast Logistics“ Projektraum
PROjekt-M	Westmecklenburg - Strategie Gesundheitsregion	20,00	Empfehlungen zur Entwicklung der Gesundheitswirtschaft in Westmecklenburg
BBE	Erarbeitung eines Analyse- und Argumentationspapiers zur derzeitigen und künftigen Bedeutung des mobilen Einzelhandels im Rahmen der Sicherung der Nahversorgung in ländlichen Räumen des Landes M-V	29,00	Strategische Erkenntnisse zum künftigen Umgang mit der Thematik „mobiler Einzelhandel“
Comp-Büro	Erarbeitung eines Artenschutzgutachtens für den Bereich von Groß Krams	20,00	Fachliche Grundlagen für die Nutzung der Windenergie in Groß Krams
Umwelt	Rahmenplan Kulturlandschaft	36,40	Konkretisierung der Programmsätze des Entwurfes des Landesentwicklungsprogrammes (LEP 2016)
Umwelt	Gutachten zur Umfassung von Ortschaften durch Windenergieanlagen	19,50	Entwicklung eines möglichst einheitlichen rechtssicheren Verfahrensvorschlages, um Gemeinden in die Lage zu versetzen, Flächen von Windenergie freizuhalten bzw. künftige Entwicklungsspielräume für die Gemeinden offen zu halten

Auftragnehmer *	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Hanseatic	Gutachten zur Analyse von Organisationsstrukturen und Finanzierungsmodellen ausgewählter stadtreionaler Initiativen in Deutschland	3,50	Ableitung von Empfehlungen hinsichtlich beispielgebender Strukturen für die Regiopollregion Rostock
Plan-M	Erstellung einer bauleitplanerischen Voruntersuchung für den Industrie- und Gewerbestandort Bentwisch	68,80	Grundlagen für die Festlegung eines Vorranggebietes Gewerbe
Wimes	Auswertung der kommunalen Monitoringberichte mit Stichtag 31.12.2011 von 37 Gemeinden in M-V für 70 städtebauliche Gesamtmaßnahmen und die Evaluierung der Monitoringsysteme der ISEK (Integrierte Stadtentwicklungskonzepte) - Städte	20,67	Infolge der Auswertung der Ergebnisse wurde die Städtebauförderung weiter auf städtische und ländliche Räume mit erhöhten strukturellen Schwierigkeiten konzentriert. Aus den Ergebnissen der Evaluierung der Monitoringsysteme wurden den Kommunen in der Städtebauförderung Empfehlungen zur Fortschreibung des Monitorings Stadtentwicklung an die Hand gegeben. Das Monitoring Stadtentwicklung dient den Kommunen auch zur Erfüllung ihrer Berichtspflicht im Rahmen der Städtebauförderung gemäß Artikel 104b des Grundgesetzes.
Rose	Rechtsgutachten zu zivilrechtlichen Ansprüchen gegen einen GmbH-Gesellschafter	14,30	Das Gutachten diente zur Abschätzung prozessualer Risiken für den Gesellschafter Land M-V und zur Klärung der weiteren Vorgehensweise. Letztendlich konnten die Ansprüche des Landes in einem gerichtlichen Mediationsverfahren erfolgreich gewahrt werden.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
PwC	Analyse der wirtschaftlichen Zukunftsfähigkeit des Flughafens Rostock-Laage	41,35	Fortführung der Landesunterstützung
PwC	Anschlussanalyse zur wirtschaftlichen Zukunftsfähigkeit des Flughafens Rostock-Laage in Bezug auf Handlungsalternativen des Landes im Hinblick auf eine mögliche Beteiligung an der Flughafen RLG GmbH	44,17	Gestaltung der Landesunterstützung ohne gesellschaftsrechtliche Beteiligung des Landes an der Flughafen RLG GmbH
Cpl	Handlungsansätze für strategische Kooperationen zwischen den Häfen in Vorpommern	49,09	Konkrete Erkenntnisse über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit der Hafenstandorte in Vorpommern
Urban	modellhaftes Radwegkonzept und Ausschilderung für das Amt Dömitz-Malliß	10,4	Pilotprojekt für die Radwegweisung, das Grundlagen für eine perspektivische landesweite Radwegweisung schafft und erste Rahmenstandards für entsprechende Hinweise entwickelt
Cpl	Untersuchung zu Netzwerkpotenzialen zwischen Logistikakteuren aus Nordskandinavien und M-V	53,60	Erarbeitung einer Strategie im Rahmen des INTERREG-Projektes „Bothnian Green Logistics Corridor“
IfGDV	Erstellung eines gutachterlichen Entwurfes zur Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsprognose der Nahbereiche in M-V	20,50	Implementierung der Nahbereichsdaten in das Bevölkerungsprognosemodul und Durchführung einer demografischen Ausgangsanalyse der Nahbereiche
GdI	Inspire Studie 2013	3,00	Prüfung der vorhandenen Datendienste der Regionalen Raumentwicklungsprogramme auf Inspire Konformität

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
LMS	Gutachten „Regionale Agrarstruktur und Entwicklung des Ländlichen Raums in der Planungsregion Vorpommern“	10,70	Empfehlung für die Fortschreibung des Fachkapitels Landwirtschaft im Regionalen Raumentwicklungsprogramm (RREP) Vorpommern
Spieker	Analyse der Erreichbarkeit der zentralen Orte in Mecklenburg-Vorpommern	39,30	Analyse der Erreichbarkeit von Einrichtungen der öffentlichen Daseinsvorsorge im Bereich der Medizinischen Versorgung in der Planungsregion Mecklenburgische Seenplatte mit dem ÖPNV
Energie	Vorbereitende Untersuchungen zum Regionalen Energiekonzept Vorpommern	17,00	Empfehlungen für Inhalte und Ziele eines Regionalen Energiekonzeptes Vorpommern
Energie	Erarbeitung der für die Erstellung eines Regionalen Energiekonzeptes notwendigen Grundlagen hinsichtlich der Struktur der Energieerzeugung und -versorgung sowie des Energieverbrauches in der Region Mecklenburgische Seenplatte	16,70	Datenerhebung und Analyse zu den Themen Energiebereitstellung, Struktur des Energieverbrauches, Gesamtbilanz der derzeitigen Energiebereitstellung und des Energieverbrauches für Strom und Wärme sowie Kosten und Preise
Firu	Vorbereitung und Unterstützung der Abwägung im Rahmen der Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des (LEP M-V)	187,80	Erarbeitung der Abwägungsdokumentation zum LEP M-V

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
LFö	Studie zur „Bestimmung der Wirkungen der Wohnraumförderung auf regionale Wertschöpfungs- und Beschäftigungseffekte in Mecklenburg-Vorpommern“ (Sekundärnutzen des Förderprogramms „Modernisierung und Instandsetzung“ für einheimische Bau- und Handwerksbetriebe)	35,46	Verstetigung der Förderpraxis. Im Ergebnis der Studie konnte festgestellt werden, dass es sich bei der Förderung des Wohnungsbaus mit Modernisierungs- und Instandsetzungsdarlehen des Landes M-V um ein kleines, effizientes Förderprogramm handelt, welches neben der Erreichung des Förderzwecks beachtliche Sekundäreffekte für die durchführenden Bauunternehmen, Teile des Verarbeitenden Gewerbes und weitere Dienstleistungsbranchen mit sich bringt.
Team BuB	Kombiniert mobil - Verkehrsmittel vernetzen	93,24	Einarbeitung in den Entwurf des Integrierten Landesverkehrsplanes
Consult	Verkehrsprognose 2030 für Mecklenburg-Vorpommern auf der Basis der vorliegenden Bundesprognosen	13,09	Einarbeitung in den Entwurf des Integrierten Landesverkehrsplans
urban	Untersuchung zum Schienenersatzverkehr Mecklenburgische Südbahn	13,98	Zuwendungen an den Landkreis Ludwigslust-Parchim nach SonstÖPNVVLRL
Planung	Ermittlung städtebaulicher Potenziale im Rahmen der Anmeldung von Projekten zum Bundesverkehrswegeplan 2015	20,30	Aufnahme der Daten in den Entwurf des Bundesverkehrswegeplan

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
EuB	Energie- und CO ₂ -Bericht 2013/2014	19,00	Die Energiebilanzen stellen das Aufkommen, die Umwandlung und die Verwendung von Energieträgern in Mecklenburg-Vorpommern dar. Die CO ₂ -Bilanzen erfassen energiebedingte Emissionen eines Jahres nach Energieträgern und Emittentensektoren. Die Energie- und CO ₂ -Bilanzen aller Bundesländer sowie die darauf aufbauenden Indikatoren werden nach einer im Länderarbeitskreis Energiebilanzen abgestimmten Methodik erstellt und berechnet. Mit seinem Regelwerk richtet sich der Länderarbeitskreis nach internationalen und europäischen Vorgaben und stimmt seine Vorgehensweise mit der AG Energiebilanzen zur Berechnung der Energiebilanz des Bundes ab.
Universität Rostock	Netzforum Mecklenburg-Vorpommern 2014/Netzintegration der Erneuerbaren Energien in Mecklenburg-Vorpommern ¹⁾	124,10	Die Netzstudie und ihre Fortschreibungen sind vor dem Hintergrund der sich verändernden Ziele der Energiewende erforderlich geworden, um in Zusammenarbeit mit den Netzbetreibern auf dem Gebiet von Mecklenburg-Vorpommern den notwendigen Netzausbau zur Integration der erneuerbaren Energien in Abhängigkeit verschiedener Szenarien zu untersuchen. Die Ergebnisse dienen der Landesregierung der fachlich fundierten Positionierung in der politischen Netzausbaudebatte sowie den Netzbetreibern bei ihren investiven Entscheidungen.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Energie	3. Teilaufgabe für das Regionale Energiekonzept der Planungsregion Vorpommern	40,2	Analyse der regionalen Nutzungsbedingungen erneuerbarer Energien
M R	Erfassung von Flächennutzungsplänen für das Digitale Raumordnungskataster M-V	9,5	Erstellung von Handlungsanweisungen zur Digitalisierung oder Import aus CAD-Programmen
IFGdv	Pflege und Entwicklung des Bevölkerungsprognosemoduls, Einrichtung und Pflege des Prognosemoduls	3,0	Softwareanpassung
M R	Überführung der ebenen des LEP in die ArcGIS Desktop-Version 10.2	7,1	Softwareanpassung
AltAG	Workshop zur Einführung von ArcGIS 10.x	7,3	Einführung in das Arbeiten mit Geodatabases
Geo	Anpassung kvwmap an ArcGIS 10.x	0,7	Softwareanpassung
Geo	Fortschreibung INSPIRE Studie 2014	3,0	Softwareanpassung
Geo	Weiterentwicklung Fachschale F-Pläne in kvwmap	5,0	Softwareanpassung
PLANC	Bearbeitung der INTERREG IV-B Projekte „Amber Coast Logistics“ und „Bothnian Green Logistics Corridor“ in der Abschlussphase	8,5	Erstellung der Abschlussberichte
Com-Kom	Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes für die grenzüberschreitende Metropolregion Szczecin	9,9	Entwicklungskonzept für die Metropolregion Szczecin
M R	Einrichtung von Abwägungsdatenbanken im Zusammenhang mit der 4. Änderung des RREP Mecklenburgische Seenplatte	0,9	Geodatenmanagement
M R	Aufarbeitung des LEP	0,9	Geodatenmanagement

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
M R	Einrichtung von Abwägungsdatenbanken im Zusammenhang mit der 4. Änderung des RREP Vorpommern	0,9	Geodatenmanagement
M R	Aufbereitung der textlichen Inhalte der Raumentwicklungsprogramme für online-basierte Beteiligungsverfahren im Internet, Unterstützung bei der Filterung der Abwägungsdatensätze im ACCESS-Replikat	1,8	Geodatenmanagement
Info-Tech	Durchführung der Systemeinrichtung, Vorentwurf zur Teilfortschreibung des RREP Mecklenburgische Seenplatte	2,5	Systemlösung - Beteiligung Online
Info-Tech	Durchführung der Systemeinrichtung im Zusammenhang mit dem Entwurf der 2. Änderung des RREP Vorpommern	2,5	Systemlösung - Beteiligung Online
Info-Tech	Durchführung der Systemeinrichtung im Zusammenhang mit der abschließenden Öffentlichkeitsbeteiligung zur Ausweisung des Eignungsgebietes Groß Krams	2,5	Systemlösung - Beteiligung Online
Info-Tech	Durchführung der Systemeinrichtung der Applikation zur Online-Beteiligung für die Fortschreibung des LEP	3,3	Systemlösung - Beteiligung Online
Info-Tech	Portierung der Stellungnahme-Datenbank von Access (offline) auf postgree (online) für das Beteiligungsverfahren Fortschreibung des RREP Vorpommern	2,9	Systemlösung - Beteiligung Online

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Info-Tech	Durchführung der Systemeinrichtung der Applikation zur Online-Beteiligung für den 2. Entwurf zur Fortschreibung des RREP Region Rostock	3,3	Systemlösung - Beteiligung Online
Info-Tech	Portierung der Stellungnahme-Datenbank von Access (offline) auf postgree (online) für das Beteiligungsverfahren Fortschreibung des RREP Mecklenburgische Seenplatte	2,9	Systemlösung - Beteiligung Online
Umwelt	Erarbeitung von Abwägungsvorschlägen zur Ausweisung des Eignungsgebietes Groß Krams	27,0	Abwägung der im Rahmen der abschließenden Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen
Dom-RA	Erarbeitung von Abwägungsvorschlägen im Rahmen der Beteiligungsverfahren zum RREP Vorpommern	112,6	Abwägung der im Rahmen der abschließenden Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen
Bosch	Erarbeitung von Grundlagen für die Teilfortschreibung des RREP MS; Eignungsgebiete für Windenergieanlagen	45,5	Abwägung der im Rahmen der abschließenden Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen
Ing-O	Erstellung des Umweltberichts zur 2. Änderung des RREP Vorpommern	49,1	Umweltbericht
Info-Tech	Duplizieren/Vervielfältigen von Stellungnahmen in der Abwägungsdatenbank LEP M-V	2,9	Systemlösung - Beteiligung Online
Goerg	Beratung Raumordnungsrecht, Erarbeitung eines Begleitgesetzes	397,6	Bürger- und Gemeindenbeteiligungsgesetz
Umwelt	Erarbeitung eines Umweltberichtes für die Region Mecklenburgische Seenplatte	79,8	Umweltbericht

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Wind-C	Standortbewertung für Eignungsgebiete im Rahmen der Fortschreibung des RREP Region Rostock	24,9	Fachliche Grundlagen für die Fortschreibung des RREP Region Rostock
Umwelt	Strategische Umweltprüfung zur Fortschreibung des LEP M-V	103,1	Strategische Umweltprüfung zur Fortschreibung des LEP M-V
DVZ	GPO (Geschäftsprozessoptimierung) zur Abgabe einer landesplanerischen Stellungnahme in den Ämtern für Raumordnung und Landesplanung (ÄfRL)	21,20	Es wurde ermittelt, welche Potenziale es gibt, die Erstellung einer landesplanerischen Stellungnahme in den nachgeordneten Behörden zu vereinheitlichen/zu optimieren.
Tüv-B	Erstellen einer Studie zu Kosten und zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung beim Breitbandausbau in M-V	19,59	Die Ergebnisse der Studie dienen auf Landes- und Bundesebene der politischen Diskussion über die Fördermittelbedarfe und die Ausgestaltung möglicher Förderprogramme.
Tüv-B	Begleitung und Auswertung eines Technologieworkshop zu Breitband	4,09	Durch das Expertenforum wurde die Frage untersucht, wie durch einen Technologiemix die Ausbaukosten verringert werden können.
Infa-G	Regionale Aufstockung der vom Bundesministerium für Verkehr und Digitale Infrastruktur (BMVI) beauftragten Studie Mobilität in Deutschland 2016	10,50	Auftrag noch nicht abgeschlossen
WirtschAG	Sachverständigengutachten zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Baltic Airport Management GmbH ²⁾	9,96	Erteilung eines Bescheides zur Änderung der Genehmigung des Flughafens Schwerin-Parchim
urban	Evaluation Modellprojekt Integrierte Verkehrsdienstleistung im Raum Neustrelitz-Mirow und Umgebung	16,47	Bestätigung zur Fortführung des Modellprojektes bis Ende 2017

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
MedAHP	Gutachten Logistikinitiative Mecklenburg-Vorpommern	29,75	Konkrete Erkenntnisse über mögliche Maßnahmen zur Stärkung der finanziellen Basis und Mehrwertleistungen der Logistikinitiative Mecklenburg-Vorpommern e. V., Verstärkte Nutzung des Vereins als Dienstleister
EuB	Kraft-Wärme-Kopplung-Studie	27,00	Durch die Ergebnisse der Studie konnte sich das Land Mecklenburg-Vorpommern deutlich besser und fachlich fundierter im Bundesratsverfahren zum Kraft-Wärme-Kopplung-Gesetz positionieren.
EuB	Bilanzierung der Wärmelieferung aus nicht-biogenen Erneuerbaren Energien in Mecklenburg-Vorpommern	16,40	Die Ergebnisse der Studie dienen der strategischen Ausrichtung des Landes bei der Energiewende im Wärmebereich.
EuB	Energie- und CO ₂ -Bericht 2015/2016	20,10	Die Energiebilanzen stellen das Aufkommen, die Umwandlung und die Verwendung von Energieträgern in Mecklenburg-Vorpommern dar. Die CO ₂ -Bilanzen erfassen energiebedingte Emissionen eines Jahres nach Energieträgern und Emittentensektoren. Die Energie- und CO ₂ -Bilanzen aller Bundesländer sowie die darauf aufbauenden Indikatoren werden nach einer im Länderarbeitskreis Energiebilanzen abgestimmten Methodik erstellt und berechnet. Mit seinem Regelwerk richtet sich der Länderarbeitskreis nach internationalen und euro-päischen Vorgaben und stimmt seine Vorgehensweise mit der AG Energiebilanzen zur Berechnung der Energiebilanz des Bundes ab.

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
M R	Erfassung von 330 Plänen der Region Rostock und Überführung in das geforderte Datenmodell des EM M-V	4,2	Geodatenmanagement
M R	Konvertierung der Texte des LEP und des Umweltberichtes für Beteiligungsverfahren in HTML	0,9	Geodatenmanagement
IfGDV	Erweiterung des Bevölkerungsprognosemoduls auf die synchrone Vorausberechnung für alle Nahbereiche und ausgewählte Zentrale Orte in M-V	4,1	Bevölkerungsprognosemodul
IfGDV	Berechnung der 5. Bevölkerungsvorausberechnung für M-V auf Nahbereichsebene (Basisjahr 2014)	21,9	Bevölkerungsprognosemodul
IfGDV	Verarbeitung der für 2012 nachgelieferten, zensuskorrigierten Daten des Statistischen Amtes M-V	1,5	Bevölkerungsprognosemodul
IfGDV	Korrektur der Berechnung der 5. Bevölkerungsvorausberechnung für M-V auf Nahbereichsebene	8,1	Bevölkerungsprognosemodul
IfGDV	Datenintegration und Modulpflege 2014	3,0	Bevölkerungsprognosemodul
Geoinfra	Installation und Einrichtungsarbeiten für das Web-GIS kvwmap auf dem Windows Server	0,9	Web-GIS
Geoinfra	Vorbereitung und Durchführung eines Workshops zu kvwmap	2,4	Web-GIS
Geoinfra	Prüfung vorhandener INSPIRE-Dienste	2,7	Web-GIS

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Dsk	Organisation der Veranstaltungsreihe zu „Handlungsansätze für strukturschwache ländliche Räume in M-V“	12,5	Veranstaltungen zu „Handlungsansätze für strukturschwache ländliche Räume in M-V“
Akademie	Handlungsoptionen für ländliche Gestaltungsräume aus kommunaler Sicht	20,0	Empfehlungen zum raumordnerischen Umgang mit den ländlichen Gestaltungsräumen
Planc	Standortkonzept Sportboothäfen	45,6	Standortkonzept Sportboothäfen
Dorf	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Tagung „Ländliche Kommunen stärken - Probleme anpacken“	2,6	Veranstaltung zur Unterstützung der Wissenschaft zu den neuen LEP-Strategien für die ländlichen Räume
Kolleg	Informationsveranstaltung zur Fortschreibung des LEP	0,7	Beteiligung der Öffentlichkeit
GFI	Durchführung der Systemeinrichtung der Applikation Online-Beteiligung für den 2. Entwurf LEP M-V	3,3	Systemlösung Beteiligung-Online
GFI	Anpassung Abwägungsdatenbank für das 2. Beteiligungsverfahren LEP	3,3	Systemlösung Beteiligung-Online
GFI	Servermigration auf neue Serverplattform in Zusammenarbeit mit dem DVZ M-V	3,3	Systemlösung Beteiligung-Online
GFI	Durchführung der Systemeinrichtung der Applikation Online-Beteiligung für die Fortschreibung des RREP Vorpommern	3,3	Systemlösung Beteiligung-Online
GFI	Durchführung der Systemeinrichtung der Applikation Online-Beteiligung für die Fortschreibung des RREP Westmecklenburg	1,9	Systemlösung Beteiligung-Online

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
GFI	Programmierung einer Funktion zur Generierung von Reports aus der Abwägungsdatenbank	2,5	Systemlösung Beteiligung-Online
GFI	Redesign-Navigation, Programmierung, Tests	2,9	Systemlösung Beteiligung-Online
P, Gielow	Gutachterliche Untersuchung zur Vereinbarkeit von Windenergie mit Tourismus und Landschaftsbild für das Windeignungsgebiet Nr. 9 Fünfseen	29,0	Visualisierung der Auswirkungen der potenziellen Wind-energieanlagen im Eignungsgebiet auf den Tourismus und das Landschaftsbild
D, Potsdam	Rechtliche Unterstützung bei der Teilfortschreibung des RREP Westmecklenburg	22,6	Rechtsberatung
D, Potsdam	Technisch-organisatorische Vorbereitung und inhaltliche Erarbeitung von Abwägungsvorschlägen im Rahmen der Teilfortschreibung des RREP Westmecklenburg	18,6	Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
Land-G	Erstellung des Gutachtens „Regionale Agrarstruktur und Entwicklung des Ländlichen Raumes in der Planungsregion Vorpommern“	40,0	Empfehlung zu raumordnerischen Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raumes
Inros	Erstellung eines Gutachtens zu den Vorbehaltsgebieten Gewerbe und Industrie „Rostock-Seehafen Ost“ und „Rostock-Seehafen West“ ⁽³⁾	273,4	Grundlagen für die Festlegung von Vorranggebieten Gewerbe und Industrie

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezahlte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
M, Fulda	Gutachten und Beratung zur Gestaltung des Auswahlverfahrens bei der Förderung des Breitbandausbaus	27,54	Der Bund fördert erstmalig den Breitbandausbau. Das Gutachten dient der Unterstützung der Zuwendungsempfänger zur Vorgehensweise beim Auswahlverfahren im Bundesförderprogramm Breitbandausbau.
Tüv-B	Unterstützung der Antragstellung im 2. Call Bundesprogramm Breitbandförderung	92,10	Im Ergebnis der Unterstützungsleistungen im Antragsverfahren konnte für 51 Projekte in den Landkreisen eine Zuwendung des Bundes eingeworben werden.
Tüv-B	Bearbeitung der Nachforderungen im Rahmen der Antragstellung im 2. Call Bundesprogramm Breitbandförderung	88,56	
Tüv-B	Unterstützung der Antragstellung im 3. Call Bundesprogramm Breitbandförderung	166,11	Im Ergebnis der Unterstützungsleistungen im Antragsverfahren konnte für 15 Projekte in den Landkreisen eine Zuwendung des Bundes eingeworben werden.
Tüv-B	Vorbereitung einer Antragstellung Förderung nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz	24,57	

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Taurus	Ex-Ante-Bewertung Klimaschutz-Darlehensfonds	19,80	Das Gutachten wurde im ersten Quartal 2017 vorgelegt. Zweck war es, entsprechend den Vorgaben der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013, zu untersuchen, ob im Bereich der erneuerbaren Energien/Energieeffizienz Marktschwächen oder suboptimale Investitionssituationen nachgewiesen werden können, welche den Einsatz eines Finanzinstrumentes (Darlehensfonds) rechtfertigen. Das Gutachten wird derzeit noch ausgewertet, konkrete Handlungen werden noch abgestimmt.
O-Wind	Teststandorte für Offshore-Windenergie im Küstenmeer von M-V	32,10	Die Ergebnisse des Gutachtens der ersten Phase wurden im Rahmen der Erstellung des LEP M-V 2016 zur Festlegung des Marinen Vorranggebietes für Windenergie zu Testzwecken mit herangezogen. In der derzeitig laufenden zweiten Phase wurden zunächst die aktuellen rechtlichen Gegebenheiten auf Bundesebene (insbesondere die Novelle des Erneuerbare-Energien-Gesetzes), die Umsetzungsvarianten und Änderungserfordernisse aufgezeigt. Die Landesregierung nutzt die Ergebnisse zur Abwägung der verschiedenen Realisierungsmöglichkeiten und anschließenden Umsetzungsverfolgung.
infa	Regionale Aufstockung der vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) beauftragten Studie Mobilität in Deutschland 2016	10,50	Auftrag noch nicht abgeschlossen

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Baker	Erstellung eines Handbuches zur Veröffentlichung zum Thema „Umsetzung des Bürger- und Gemeindeneteiligungsgesetzes für Windparks an Land in M-V“	47,6	Handbuch zur Begleitung der Umsetzung des Bürger- und Gemeindeneteiligungsgesetzes
UMWELT	Untersuchungen zu den potenziellen Seehafenerweiterungsgebieten Rostock-Seehafen und Rostock-Seehafen-West	65,7	Empfehlungen für die Fortschreibung des RREP Region Rostock und zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Rostock
GFI	Durchführung der Systemeinrichtung der Applikation Online-Beteiligung für die Fortschreibung des RREP Region Rostock	5,0	Systemlösung Beteiligung-Online
GFI	Durchführung der Systemeinrichtung der Applikation Online-Beteiligung für die Fortschreibung des RREP Westmecklenburg	5,0	Systemlösung Beteiligung-Online
GFI	Software Anpassungsleistungen zur Erweiterung der Funktionen der Online-beteiligung und der Abwägungsdatenbank	20,2	Systemlösung Beteiligung-Online
GFI	Wartung/Pflege der Module Online-beteiligung und Abwägungsdatenbank	5,5	Systemlösung Beteiligung-Online
GFI	Verfahrensdurchführung Online-beteiligung Teilfortschreibung RREP Mecklenburgische Seenplatte	6,1	Systemlösung Beteiligung-Online
D, Potsdam	Prüfung der Kriterien für harte und weiche Tabuzonen bei der Teilfortschreibung des RREP Westmecklenburg	3,0	Rechtsberatung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
F-I-R-U	Unterstützung der Abwägung für die Teilfortschreibung des RREP Westmecklenburg	78,5	Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
Ing-Büro	Erhebung der Vorkommen windkraftsensibler Großvögel im Rahmen der Fortschreibung des RREP Region Rostock	57,1	Fachliche Grundlagen für die Fortschreibung des RREP Region Rostock
UMWELT	Erstellung eines Umweltberichts für die Teilfortschreibung des RREP Westmecklenburg	103,7	Umweltbericht
N, München	Raumordnerische Steuerung von Offshore-Windparks im Küstenmeer	25,7	Rechtliche Grundlagen für die Festlegung von Vorranggebieten für die Windenergienutzung im Küstenmeer
B, Münster	Unterstützung bei der Durchführung eines Raumordnungsverfahrens mit integriertem Zielabweichungsverfahren in Zusammenhang mit dem geplanten Factory Outlet Center in Wittenburg	50,6	Rechtliche Beratung
N, München	Modellvorhaben zu regionalen Flächennutzungsplänen	46,4	Rechtsgrundlagen für den regionalen Flächennutzungsplan
Geoinfra	Vorbereitung und Durchführung der Schulung zu kvwmap	1,0	WEB-GIS
Geoinfra	Konvertierung von Plänen der Raumordnung nach XPlanGML	7,3	WEB-GIS
IfGDV	Datenlieferung gemäß Pflegevertrag Bevölkerungsprognosemodul	3,0	WEB-GIS

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Geoinfra	Datenimport der Bevölkerungsdaten 2015 in die Datenbank der Web-GIS Anwendung kvwmap	0,2	Web-GIS
Geoinfra	Konvertierung XPlanGML nach INSPIRE	3,0	Web-GIS
Geoinfra	Cosulting zum Thema „Konfiguration und Betrieb des WEB-GIS kvwmap“	1,4	Web-GIS
IfGDV	Aktualisierung der Neuberechnung der 5. Bevölkerungsvorausberechnung für M-V	21,9	Web-GIS
Gesamt		4.716,08	

- 1) Mehrheitliche Beteiligung der Netzbetreiber über ergänzende Finanzierungsvereinbarungen
- 2) Die Kosten wurden im Verwaltungsverfahren als Auslagen gegenüber der Antragstellerin (Flughafengesellschaft) geltend gemacht.
- 3) Hinweis: Einnahmen in Höhe von 130,0 Tausend Euro durch Drittmittel

Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung (SM):

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
P	17 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	8,6	Grundlage für Entscheidung der Behörde
Biff	20 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	11,1	Grundlage für Entscheidung der Behörde
F	18 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	8,7	Grundlage für Entscheidung der Behörde
FB	1 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	0,6	Grundlage für Entscheidung der Behörde
PD-K	3 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	1,7	Grundlage für Entscheidung der Behörde
G	8 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	3,5	Grundlage für Entscheidung der Behörde
M	10 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	5,1	Grundlage für Entscheidung der Behörde
M2	12 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	2,7	Grundlage für Entscheidung der Behörde
K2	1 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	0,4	Grundlage für Entscheidung der Behörde
Raet	Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	5,1	Grundlage für Entscheidung der Behörde
B2	1 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	0,5	Grundlage für Entscheidung der Behörde
Gesund	1 Gutachten zur Beurteilung der Gleichwertigkeit von Ausbildungen	0,5	Grundlage für Entscheidung der Behörde

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Stadt Neubrandenburg	amtsärztliche Untersuchungen	0,1	Ernennung
Landkreis Vorpommern-Rügen	amtsärztliche Untersuchungen	1,3	Ernennung
Landkreis Vorpommern Greifswald	amtsärztliche Untersuchungen	0,1	Ernennung
Landkreis Rostock	amtsärztliche Untersuchungen	0,2	Ernennung
Landkreis Nordwestmecklenburg	amtsärztliche Untersuchungen	0,2	Ernennung
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	amtsärztliche Untersuchungen	0,9	Ernennung
Landeshauptstadt Schwerin	amtsärztliche Untersuchungen	1,5	Ernennung
Hansestadt Rostock	amtsärztliche Untersuchungen	2,9	Ernennung
divFA	Befundanforderung im Rahmen der amtsärztlichen Untersuchungen	0,3	
Tecom	arbeitsmedizinische Betreuung	30,3	eigene Betreuung durch Umstrukturierung und Aufgabenübertragung an einen behördeninternen Facharzt für Arbeitsmedizin
Stadt Neubrandenburg	amtsärztliche Untersuchungen	0,1	Ernennung
Landkreis Vorpommern-Rügen	amtsärztliche Untersuchungen	1,3	Ernennung
Landkreis Vorpommern Greifswald	amtsärztliche Untersuchungen	0,1	Ernennung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Landkreis Rostock	amtsärztliche Untersuchungen	0,2	Ernennung
Landkreis Nordwestmecklenburg	amtsärztliche Untersuchungen	0,2	Ernennung
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	amtsärztliche Untersuchungen	0,9	Ernennung
Landeshauptstadt Schwerin	amtsärztliche Untersuchungen	1,5	Ernennung
Hansestadt Rostock	amtsärztliche Untersuchungen	2,9	Ernennung
divFA	Befundanforderung im Rahmen der amtsärztlichen Untersuchungen	0,3	
Tecom	arbeitsmedizinische Betreuung	30,3	eigene Betreuung durch Umstrukturi- erung und Aufgabenübertragung an einen behördeninternen Facharzt für Arbeitsmedizin
DVZ	Unterstützungsleistungen für den Informationssicherheitsbeauftragten (2016)	6,1	Einarbeitung des Informationssicher- heitsbeauftragten, Erstellung von IT-Sicherheitskonzepten, Gewähr- leistung der IT-Sicherheit
DVZ	Beratung ZEUS-Einführung (2016)	0,6	Planung und Einführung des Zeit- erfassungssystems ZEUS

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
sohniks	Erstellung Fachkonzept Neuausrichtung Standortvernetzung (2016)	17,8	Entscheidung kann erst nach Bekanntgabe „KomSt 2017“ erfolgen.
DVZ	Geschäftsprozessoptimierung in Abt. 5 (2014)	125,7	Umorganisation der Abt. 5, Einführung neuer Softwarelösung für OWI-Verfahren, punktuelle Optimierungen, Grundlage für weitere E-Government-Themen
DVZ	Konzepterstellung für Digitalisierung OWI, Einführung Formularmanagement (2015)	32	Zentralisierung der SIS-OWI-Themen und Vorbereitung der Digitalisierung des Prozesses, Umsetzung von fünf elektronischen Formularen im Bereich Arbeitsschutz
DVZ	Prozessoptimierung beim Fachverfahren DiversWeb (Abt. 4) (2016)	33,9	Erstellung läuft noch
alfa	Übersetzungsleistung	0,1	für Handzettel (OEG, SGB IX & BEEG) 2015
V, Rostock	Übersetzungsleistung	0,1	für englische Fachbegriffe/Information (OEG, SGB IX & BEEG) 2016
ASA, Germersheim	Übersetzungsleistung	0,1	für arabische Fachbegriffe/Information (OEG, SGB IX & BEEG) 2016
S, Ribnitz-Damgarten	Übersetzungsleistung	0,1	für russische Fachbegriffe/Information (OEG, SGB IX & BEEG) 2016

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
S, Ribnitz-Damgarten	Übersetzungsleistung	0,1	für russische Flyer (OEG, SGB IX & BEEG) 2016
Wertgut	Gutachten KFZ-Haftpflichtschaden	0,5	Unfallschaden HRO-L1021 vom 5. September 2012
Dekra	Gutachten KFZ-Haftpflichtschaden	0,3	Unfallschaden HRO-L1024 vom 14. Juni 2013
Dekra	Gutachten KFZ-Haftpflichtschaden	0,1	Unfallschaden HRO-L1067 vom 6. August 2013
Dekra	Gutachten KFZ-Haftpflichtschaden	0,6	Unfallschaden HRO-L1045 vom 12. November 2015
kfz	Gutachten KFZ-Haftpflichtschaden	1	Unfallschaden HRO-L1045 vom 28. April 2016
Dekra	Gutachten KFZ-Haftpflichtschaden	0,8	Unfallschaden HRO-L1034 vom 3. August 2016
Dekra	Gutachten KFZ-Haftpflichtschaden	0,5	Unfallschaden HRO-L1033 vom 13. Oktober 2016
Dekra	Gutachten KFZ-Haftpflichtschaden	0,3	Unfallschaden HRO-L1042 vom 29. November 2016
Dekra	Gutachten KFZ-Haftpflichtschaden	0,3	Unfallschaden HRO-L1027 vom 25. Januar 2017
Dekra	Gutachten KFZ-Haftpflichtschaden	0,7	Unfallschaden HRO-L1028 vom 13. Februar 2017
R A	7248 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	129,786	Entscheidungsgrundlage für Bescheidung § 69 SGB IX
R B	6965 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	104,682	Entscheidungsgrundlage für Bescheidung § 69 SGB IX

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
G B	5776 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	99,326	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
U B	111 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	1,685	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
U D	4422 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	68,407	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
R D	201 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	3,093	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
V D	96 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	1,791	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
K E	6752 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	98,983	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
U F	339 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	6,374	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
H F	6213 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	94,682	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
A G	8976 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	141,839	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
H G-L	5266 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	83,125	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
G G	4491 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	67,139	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
J H	4824 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	88,864	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
B H	4708 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	72,864	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX

Auftragnehmer^c	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
H H	9835 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	176,403	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
E Hi	12829 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	234,564	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
E Ho	531 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	7,098	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
G H	4406 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	68,589	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
W J	5101 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	76,434	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
E J	20095 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	365,443	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
R K	2460 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	35,981	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
J K	987 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	17,038	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
H K	5223 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	98,532	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
E K	7636 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	141,007	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
S K	66 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	0,982	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
C K	731 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	10,886	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
K L	2071 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	32,601	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
G M	5397 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	82,247	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
I M	1127 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	17,786	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
J M-P	2304 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	34,615	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
B M	1011 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	15,846	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
G M2	1017 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	15,94	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
ML	2754 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	50,58	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
H N	5879 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	101,191	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
U N	733 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	8,952	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
D P	913 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	17,024	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
G P	2186 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	34,149	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
G R	720 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	10,712	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
R-P	1944 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	30,562	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
H S	4562 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	70,816	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
J S	3411 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	60,83	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
I S	2969 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	45,468	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
C S	2801 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	52,135	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
M S	6309 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	97,025	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
M S2	478 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	9,137	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
H S2	15831 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	293,81	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
P S	12228 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	218,793	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
H S3	16702 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	253,635	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
A S	4897 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	74,663	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
HJS	12900 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	233,384	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
W S	2681 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	50,523	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
C S	837 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	15,926	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
G W	1488 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	26,431	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
G W2	6874 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	105,657	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
H W	89 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	1,36	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
U Z	2471 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	46,305	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
F Z	9770 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	174,899	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
M Z	4944 med. Gutachten zur Feststellung der Behinderung § 69 SGB IX	87,639	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung § 69 SGB IX
Dekra	Gutachten für Führerscheinerlangung	0,507	keine weitere Maßnahmen
M A	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	2,214	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
JP A	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,255	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
J A	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,174	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
J-D A-D	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,363	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
A	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,803	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
E-M	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,611	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
P B	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,249	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
T B	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,625	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
B	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,858	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
B B	10 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	7,526	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
T B2	10 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	16,071	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
B2	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	3,613	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
F B	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,15	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
W B	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,209	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
L C	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,526	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
PwC	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,748	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
C C	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,607	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
K D	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,449	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
F-M-D	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,048	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M D	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,37	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
E	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,693	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
T E	6 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	7,578	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Fab	4 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,727	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
W F	39 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	31,065	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
B F	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,93	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
K-P F	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,108	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
F2	30 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	33,164	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
J G	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,919	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
C G	6 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	13,697	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M G2	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,95	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M G3	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,762	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
H	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,499	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
F H	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,18	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
I H	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	2,159	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
m H	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	2,199	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
F H2	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,585	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
E H	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,208	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
K H	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,756	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
A H	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,439	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
H2	6 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	4,555	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
S H	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,419	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
P H	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,163	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M J	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,454	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
B J	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,624	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
S M J	3 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	2,524	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M K	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,759	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M K2	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,218	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
K	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,021	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
A K	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,217	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
m K	11 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	4,989	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
J K2	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,05	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M K3	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,718	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
P K	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,119	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
J K3	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,057	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
P L	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,513	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
U L	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,925	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
A K2	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,411	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
B K	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,253	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
J-A L	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,515	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M L	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,015	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
V M	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,461	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	2,249	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
J M	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,921	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
I M2	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,511	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
R M	9 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	7,259	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M-C	20 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	19,191	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
T M	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,608	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
D M	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,964	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
U M	13 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	9,651	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M-G	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,807	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
G N	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,243	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
T N	7 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	12,383	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
C N	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,357	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
O-P	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,122	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
P-H	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,833	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
U P	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,14	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
A R	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,624	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M R	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,724	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
E C R	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,344	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
m R	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,179	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
A R2	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,949	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
C S2	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	3,442	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
D S	3 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	6,299	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
S	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,775	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Labor	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,133	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Pri S	3 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	8,295	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
S2	6 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	5,333	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
E S	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,143	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
H S4	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,291	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
S-Se	5 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	6,154	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
H S5	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,468	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
H-B S	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,5	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
B S	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	2,349	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
R S	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,678	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
D-S-S	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,16	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
H S6	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,653	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
F S	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,637	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
H U	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,846	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Dr V	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,116	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
A W	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,012	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
M W	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,488	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
S W	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	4,918	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
L W	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,09	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
J W	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,887	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Fa-Z	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,5	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Gut	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,835	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
MedGut	4 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	4,292	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
AHG	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,41	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Klinik	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	2,121	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Hel-L	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,664	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
K-HS	9 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	8,771	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
SH-K	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,6	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Uniklinik Bonn	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,898	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Uniklinik Greifswald	4 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	4,441	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Uniklinik Lübeck	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	3,306	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Uniklinik Rostock	3 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	3,16	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	0,291	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
unimed	2 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,391	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
ZIM	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	2,118	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
ZIP	1 med. Gutachten zur Entscheidungsfindung Soziales Entschädigungsrecht	1,266	Entscheidungsgrundlage für Bescheidfertigung
Industrie	fachliche Unterstützung der atomrechtlichen Aufsichtsbehörde (LAGuS) gemäß § 20 des Atomgesetzes	Keine Ausgaben vorgesehen, da der Betreiber dafür aufkommen muss.	Noch keine Maßnahmen, da Auftrags- vergabe durch das LAiV am 10.02.2017 erfolgte.
ISBW	Aufbereitung, Analyse und Bewertung der Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben in der Landesregierung	4,00	Entwicklung von Mindeststandards
Frauenbild	Auswertung des Forschungsstandes und quantitative Untersuchung zum Thema: „Frauen in der Politik in Mecklenburg- Vorpommern“	10,5	Entwicklung von Fragestellungen für die Ursachen der Unterrepräsentanz von Frauen in der Politik

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
Frauenbild	Ergänzung der 2014 entstandenen quantitativen Ergebnisse zum Thema „Frauen in der Politik in Mecklenburg-Vorpommern“ durch qualitative Untersuchungen	10,0	Informationsveranstaltungen zum Sachverhalt und Veranstaltungen zur Entwicklung von Maßnahmen zur Erhöhung des Anteils von Frauen in der Politik
D-T-Wirt	36 Vorhabenprüfungen im Bereich Jugend- und Schulsozialarbeit	77,2	Abschluss der Verwendungsnachweisprüfung im Bereich der ESF-geförderten Jugend- und Schulsozialarbeit
Jugendh	Auswertung und Analyse der Online-Befragung der Schulsozialarbeiter/innen 2010 und 2011 aus Mitteln des ESF	12,5	Auswertungsveranstaltungen innerhalb der Landesregierung und mit den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe
SozialF	Evaluierung MitMachZentralen	35,0	Ergebnisse der Evaluierung liegen derzeit noch nicht vor, daher zurzeit keine Aussage möglich
SozialF	Evaluierung EhrenamtMessen	29,2	Ergebnisse der Evaluierung liegen derzeit noch nicht vor, daher zurzeit keine Aussage möglich
HNeu	Wissenschaftliche Begleitung der Entwicklung eines Konzeptes zur Pflegesozialplanung für das Land M-V 2014	61,4	Analyse der bisherigen Pflegesozialplanungen, Entwicklung eines unterstützenden Instruments für eine vergleichbare integrierte Pflegesozialplanung
HNeu	Wissenschaftliche Evaluation der Pflegestützpunkte in M-V 2013, 2014, 2015	83,6	Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für die Pflegestützpunkte in M-V
Soz-Psych	Wissenschaftliche Begleitung der Arbeit der Pflegestützpunkte in M-V 2013, 2014	47,9	Aufzeigen von Themenfeldern für die weitere Entwicklung der Pflegestützpunkte M-V

Auftragnehmer*	Auftragsgegenstand	Auftragsvolumen/ ausgezählte Mittel in Tausend Euro	Resultierende Maßnahmen
HNeu	Wissenschaftliche Begleitung der Entwicklung eines Konzeptes zur Pflegesozialplanung der Landkreise und kreisfreien Städte in M-V 2015	84,2	Schaffung von Grundlagen zum Erstellen einer Roadmap für die Entwicklung und Umsetzung einer integrierten Pflegesozialplanung der Landkreise und kreisfreien Städte einschließlich eines „Werkzeugkastens“ zur methodischen Unterstützung der Arbeit
HNeu	Wissenschaftliche Begleitung der Entwicklung und Umsetzung eines Konzeptes zur Pflegesozialplanung der Landkreise und kreisfreien Städte in M-V 2016	50,0	Implementierung des Kompasses für die integrierte Pflegesozialplanung
HNeu	Wissenschaftliche Begleitung der Entwicklung und Umsetzung eines Konzeptes zur Pflegesozialplanung der Landkreise und kreisfreien Städte in M-V 2017	50,0	Fortsetzung der Implementierung des Kompasses für die integrierte Pflegesozialplanung
Gesamt		5.851,6	

Abkürzungen

- AWP - Abfallwirtschaftsplan
- BB - Länderabkürzung für das Land Brandenburg
- BE - Länderabkürzung für das Land Berlin
- BEEG - Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz
- BVerwG - Bundesverwaltungsgericht
- bzw. - beziehungsweise
- e. V. - eingetragener Verein

-
- FAG M-V - Finanzausgleichsgesetz
 - FuE - Forschungs- und Entwicklungsvorhaben
 - GmbH - Gesellschaft mit beschränkter Haftung
 - gGmbH - gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
 - HB - Länderabkürzung für das Land Hansestadt Bremen
 - HKR - Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
 - INSPIRE - Europäische Richtlinie 2007/2/EG (INfrastructure for SPatial InfoRmation in Europe INSPIRE) für eine gemeinsame Geodateninfrastruktur in Europa
 - InvZulG - Investitionszulagengesetz
 - ISEK - Integriertes Stadtentwicklungskonzept
 - JVA - Justizvollzugsanstalt
 - KAG M-V - Kommunalabgabengesetz
 - KGSt - Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement
 - KLR - Kosten- und Leistungsrechnung
 - KMU - kleine und mittlere Unternehmen
 - KV M-V - Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern
 - LAGuS - Landesamt für Gesundheit und Soziales
 - LAiV M-V - Landesamt für innere Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern
 - LEP - Landesentwicklungsprogramm
 - LHO - Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern
 - LT-Drs. - Drucksache des Landtages Mecklenburg-Vorpommern
 - LVerfG - Landesverfassungsgericht
 - MINT - zusammenfassende Bezeichnung von Unterrichts- und Studienfächern beziehungsweise Berufen aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik
 - MV - Länderabkürzung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
 - NI - Länderabkürzung für das Land Niedersachsen
 - OEG - Opferentschädigungsgesetz
 - OP EFRE - Operationelles Programm des Landes M-V zum Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
 - OP ESF - Operationelles Programm des Landes M-V zum Europäischen Sozialfonds (ESF)
 - PersVG - Personalvertretungsgesetz
 - RREP - Regionales Raumentwicklungsprogramm

- RP - Länderabkürzung für das Land Rheinland-Pfalz
- SH - Länderabkürzung für das Land Schleswig-Holstein
- SGB IX - Neuntes Buch Sozialgesetzbuch
- SL - Länderabkürzung für das Land Saarland
- SN - Länderabkürzung für das Land Sachsen
- ST - Länderabkürzung für das Land Sachsen-Anhalt
- TH - Länderabkürzung für das Land Thüringen
- StALU - Staatliche Ämter für Umwelt und Natur
- WEA - Windenergieanlage
- ZEUS - Systemlösung für Zeiterfassung und Zutrittskontrolle